

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 1
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Vorbemerkung:

Baubeschreibung Baubeschreibung

Baubeschreibung Baubeschreibung

Vorbemerkung:

1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung

Die Kreiskliniken Altötting - Burghausen planen die Erweiterung und Strukturverbesserung der Kreisklinik Altötting.

Die Neustrukturierung wurde im Zuge einer Zielplanung für die Klinik untersucht und sieht eine Erweiterung und Sanierung in insgesamt 5 Bauabschnitten vor. Dabei ergeben sich zwei Hauptschwerpunkte, die sowohl die Erweiterung der bestehenden Funktionsstellen als auch die Integration der Funktionsstellen aus der Klinik Burghausen vorsehen. Der zweite Schwerpunkt wird auf die Sanierung und Erweiterung der Pflege auf insgesamt 487 Planbetten gelegt, die auch die Verlegung der 80 Planbetten aus der Klinik Burghausen nach Altötting beinhaltet.

Im 2. Bauabschnitt werden die Bettenhäuser im südlichen Klinikgelände um ein 3. OG aufgestockt. Neben der Aufstockung werden betriebstechnische Anlagen, die für die Inbetriebnahme der Aufstockung notwendig sind, im Untergeschoss des Bestandsgebäudes erneuert.

Die Realisierung des 2.Bauabschnittes erfolgt in drei Phasen:

- Phase D: Umbaumaßnahmen / Erneuerung Technik UG
- Phase E: Aufstockung Pflege
- Phase F: Verlängerung / Erneuerung der Aufzugsanlagen

In der Bauphase D werden alle Baumaßnahmen im Untergeschoss des Bestandsgebäudes zusammengefasst. Dies sind:

- Maßnahmen in der Heizzentrale für die Dampfkesselerneuerung
- Maßnahmen für den Austausch der NEA-Anlage
- Maßnahmen für Trinkwasser-Hausanschluss

In Phase E wird die Aufstockung der Stationen erfasst. Dies sind neben den Baumaßnahmen zur Errichtung der Aufstockung auch sonstige Maßnahmen für Baukonstruktion, welche an der Gebäudehülle und im Bestand für den Bauwerksanschluss erforderlich sind. Der Neubau wird als "Leichtbau" in Stahlkonstruktion mit Brettstapelholzplatten-Decke geplant. Die Fassaden der Aufstockung 3.OG werden mit hinterlüfteten, farblich angepassten Blechbekleidungen ausgeführt, um die Anschlüsse an die bestehende Blechfassade technisch einwandfrei zu gestalten.

Die Aufstockung der bestehenden Betten- und Personenaufzüge sowie der Ver- und Entsorgungsaufzüge sind unter der Phase F zusammengefasst.

Alle Bauphasen werden im laufenden Krankenhausbetrieb durchgeführt. Die Abfolge der Bauphasen ist so gewählt, dass keine Provisorien erforderlich werden.

1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung1. Allgemeine Beschreibung über Art

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 2
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

und Umfang der Bauleistung

Die Kreiskliniken Altötting - Burghausen planen die Erweiterung und Strukturverbesserung der Kreisklinik Altötting.

Die Neustrukturierung wurde im Zuge einer Zielplanung für die Klinik untersucht und sieht eine Erweiterung und Sanierung in insgesamt 5 Bauabschnitten vor. Dabei ergeben sich zwei Hauptschwerpunkte, die sowohl die Erweiterung der bestehenden Funktionsstellen als auch die Integration der Funktionsstellen aus der Klinik Burghausen vorsehen. Der zweite Schwerpunkt wird auf die Sanierung und Erweiterung der Pflege auf insgesamt 487 Planbetten gelegt, die auch die Verlegung der 80 Planbetten aus der Klinik Burghausen nach Altötting beinhaltet.

Im 2. Bauabschnitt werden die Bettenhäuser im südlichen Klinikgelände um ein 3. OG aufgestockt. Neben der Aufstockung werden betriebstechnische Anlagen, die für die Inbetriebnahme der Aufstockung notwendig sind, im Untergeschoss des Bestandsgebäudes erneuert.

Die Realisierung des 2. Bauabschnittes erfolgt in drei Phasen:

- Phase D: Umbaumaßnahmen / Erneuerung Technik UG
- Phase E: Aufstockung Pflege
- Phase F: Verlängerung / Erneuerung der Aufzugsanlagen

In der Bauphase D werden alle Baumaßnahmen im Untergeschoss des Bestandsgebäudes zusammengefasst. Dies sind:

- Maßnahmen in der Heizzentrale für die Dampfkesselerneuerung
- Maßnahmen für den Austausch der NEA-Anlage
- Maßnahmen für Trinkwasser-Hausanschluss

In Phase E wird die Aufstockung der Stationen erfasst. Dies sind neben den Baumaßnahmen zur Errichtung der Aufstockung auch sonstige Maßnahmen für Baukonstruktion, welche an der Gebäudehülle und im Bestand für den Bauwerksanschluss erforderlich sind. Der Neubau wird als "Leichtbau" in Stahlkonstruktion mit Brettstapelholzplatten-Decke geplant. Die Fassaden der Aufstockung 3.OG werden mit hinterlüfteten, farblich angepassten Blechbekleidungen ausgeführt, um die Anschlüsse an die bestehende Blechfassade technisch einwandfrei zu gestalten.

Die Aufstockung der bestehenden Betten- und Personenaufzüge sowie der Ver- und Entsorgungsaufzüge sind unter der Phase F zusammengefasst.

Alle Bauphasen werden im laufenden Krankenhausbetrieb durchgeführt. Die Abfolge der Bauphasen ist so gewählt, dass keine Provisorien erforderlich werden.

Vorbemerkung:

2. Lage der Baustelle

Das Bauvorhaben befindet sich in 84503 Altötting, Landkreis Altötting, auf dem Gelände der Kreiskliniken Altötting - Burghausen an der Vinzenz-von-Paul-Straße 10 auf dem südlichen Klinikgelände gemäß beiliegendem Lageplan. Die Vinzenz-von-Paul-Straße erreicht man, von der A94 kommend über die Ausfahrt 22 "Altötting", über die B299 und

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 3
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-------------|-------|-------|----|-------------------------|
| die St2550. | | | | |

2. Lage der Baustelle2. Lage der Baustelle

Das Bauvorhaben befindet sich in 84503 Altötting, Landkreis Altötting, auf dem Gelände der Kreiskliniken Altötting - Burghausen an der Vinzenz-von-Paul-Straße 10 auf dem südlichen Klinikgelände gemäß beiliegendem Lageplan. Die Vinzenz-von-Paul-Straße erreicht man, von der A94 kommend über die Ausfahrt 22 "Altötting", über die B299 und die St2550.

Vorbemerkung:

3. Einschränkungen am Klinikbetrieb durch Bauarbeiten3. Einschränkungen am Klinikbetrieb durch Bauarbeiten

Behinderungen, die aufgrund der Arbeiten des AN für den Klinikbetrieb zu erwarten sind, sind rechtzeitig der Objektüberwachung schriftlich anzuzeigen und mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Für diesen Fall hat der AN eine Anzeigepflicht und die Genehmigung der Objektüberwachung abzuwarten. Die Ansprechperson des Nutzers wird dem AN bei Baustelleneinführung benannt.

3. Einschränkungen am Klinikbetrieb durch Bauarbeiten3. Einschränkungen am Klinikbetrieb durch Bauarbeiten

Behinderungen, die aufgrund der Arbeiten des AN für den Klinikbetrieb zu erwarten sind, sind rechtzeitig der Objektüberwachung schriftlich anzuzeigen und mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Für diesen Fall hat der AN eine Anzeigepflicht und die Genehmigung der Objektüberwachung abzuwarten. Die Ansprechperson des Nutzers wird dem AN bei Baustelleneinführung benannt.

Vorbemerkung:

4. Zugänge, Zufahrten4. Zugänge, Zufahrten

4. Zugänge, Zufahrten4. Zugänge, Zufahrten

Vorbemerkung:

4.1 Baustellenzufahrt4.1 Baustellenzufahrt

Die Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baust Straßen sind im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichnet. Andere Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baust Straßen dürfen nicht benutzt werden.

Verschmutzungen, die von Arbeiten des AN herrühren, sind arbeits-täglich vor Arbeitsende vom AN zu reinigen.

Be- und Entladen:

Be- und Entladetätigkeiten dürfen ausschließlich unter Anwesenheit des Fahrzeugführers erfolgen. Insbesondere dürfen außerhalb der Arbeitszeiten keine Fahrzeuge auf dem Bau Feld abgestellt werden.

Transporteinrichtungen und Transportwege:

Hebegeräte und Personenaufzüge werden nicht zur Verfügung gestellt.

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 4
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Der AN hat sämtliche Materialtransporte selbst zu tätigen und zu organisieren.

Freihalten von Flucht- und Rettungswegen:

Regelungen siehe WBVB, Ziff. 25.4

Die Feuerwehruzufahrten sind grundsätzlich von Material und abgestellten Fahrzeugen freizuhalten.

4.1 Baustellenzufahrt4.1 Baustellenzufahrt

Die Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen sind im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichnet. Andere Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen dürfen nicht benutzt werden.

Verschmutzungen, die von Arbeiten des AN herrühren, sind arbeits-täglich vor Arbeitsende vom AN zu reinigen.

Be- und Entladen:

Be- und Entladetätigkeiten dürfen ausschließlich unter Anwesenheit des Fahrzeugführers erfolgen. Insbesondere dürfen außerhalb der Arbeitszeiten keine Fahrzeuge auf dem Baufeld abgestellt werden.

Transporteinrichtungen und Transportwege:

Hebegeräte und Personenaufzüge werden nicht zur Verfügung gestellt. Der AN hat sämtliche Materialtransporte selbst zu tätigen und zu organisieren.

Freihalten von Flucht- und Rettungswegen:

Regelungen siehe WBVB, Ziff. 25.4

Die Feuerwehruzufahrten sind grundsätzlich von Material und abgestellten Fahrzeugen freizuhalten.

Vorbemerkung:

4.2 Baustellenzugänge4.2 Baustellenzugänge

Der AN hat die Baustelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeit gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaften zu sichern. Die Baustellenzugänge sind, außer zu Betriebszwecken, dauerhaft geschlossen zu halten.

Zufahrten im Allgemeinen - und Rettungs- und Fluchtwege im Besonderen - sind ständig freizuhalten.

Der AN ist dazu verpflichtet, dass außerhalb der täglichen Arbeitszeit sowie an Wochenenden, Feiertagen und arbeitsfreien Tagen die Bauzäune und die Baustelle ständig und dauerhaft verschlossen sind. Der Bauzaun ist so zu sichern, dass Unbefugten der Zutritt nicht möglich ist.

Zudem wird die Baustelle täglich durch eine Wach- und Schließgesellschaft kontrolliert.

4.2 Baustellenzugänge4.2 Baustellenzugänge

Der AN hat die Baustelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeit gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaften zu sichern. Die Baustellenzugänge sind, außer

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 5
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------------|----|-------------------------|
|----------|-------------|----|-------------------------|

zu Betriebszwecken, dauerhaft geschlossen zu halten.

Zufahrten im Allgemeinen - und Rettungs- und Fluchtwege im Besonderen - sind ständig freizuhalten.

Der AN ist dazu verpflichtet, dass außerhalb der täglichen Arbeitszeit sowie an Wochenenden, Feiertagen und arbeitsfreien Tagen die Bauzäune und die Baustelle ständig und dauerhaft verschlossen sind. Der Bauzaun ist so zu sichern, dass Unbefugten der Zutritt nicht möglich ist.

Zudem wird die Baustelle täglich durch eine Wach- und Schließgesellschaft kontrolliert.

Vorbemerkung:

4.3 Einschränkungen der Baustellenzugänge4.3 Einschränkungen der Baustellenzugänge

Die vorrangigen Baumaßnahmen des 2.BA finden weitestgehend oberhalb dem 2.OG und in dem Innenhof I statt. Die Klinik ist während der Bauarbeiten in Betrieb. Die Zugänge zu den Arbeitsbereichen sind, soweit diese über Gerüste, Treppentürme oder Bauaufzug ermöglicht sind, hierüber zu nutzen. Ein unnötiges Begehen der in Betrieb befindlichen Klinikbereiche ist möglichst zu vermeiden.

Anweisungen des Klinikpersonals sind zu beachten.

4.3 Einschränkungen der Baustellenzugänge4.3 Einschränkungen der Baustellenzugänge

Die vorrangigen Baumaßnahmen des 2.BA finden weitestgehend oberhalb dem 2.OG und in dem Innenhof I statt. Die Klinik ist während der Bauarbeiten in Betrieb. Die Zugänge zu den Arbeitsbereichen sind, soweit diese über Gerüste, Treppentürme oder Bauaufzug ermöglicht sind, hierüber zu nutzen. Ein unnötiges Begehen der in Betrieb befindlichen Klinikbereiche ist möglichst zu vermeiden.

Anweisungen des Klinikpersonals sind zu beachten.

Vorbemerkung:

4.4 Tägliche Arbeitszeit4.4 Tägliche Arbeitszeit

Der AN hat bei der Kalkulation zu berücksichtigen, dass die Arbeiten zügig durchgeführt werden müssen und in jeder Hinsicht zu beschleunigen sind. Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.4.

Die Arbeitszeiten sind
Mo-Fr 7:00 - 20:00 Uhr
Sa 7:00 - 16:00 Uhr

Ausnahmen hat der AN beim AG rechtzeitig zu beantragen und dürfen nur nach Genehmigung in Anspruch genommen werden. Der AN hat eigenständig und auf eigene Kosten die Ausnahmen der Arbeitszeiten bei den zuständigen Genehmigungsbehörden abzufragen und zu beantragen. Mit den angebotenen Einheitspreisen sind Arbeiten innerhalb dieser Zeiträume abgegolten.

4.4 Tägliche Arbeitszeit4.4 Tägliche Arbeitszeit

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 6
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------------|----|-------------------------|
|----------|-------------|----|-------------------------|

Der AN hat bei der Kalkulation zu berücksichtigen, dass die Arbeiten zügig durchgeführt werden müssen und in jeder Hinsicht zu beschleunigen sind. Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.4.

Die Arbeitszeiten sind
Mo-Fr 7:00 - 20:00 Uhr
Sa 7:00 - 16:00 Uhr

Ausnahmen hat der AN beim AG rechtzeitig zu beantragen und dürfen nur nach Genehmigung in Anspruch genommen werden. Der AN hat eigenständig und auf eigene Kosten die Ausnahmen der Arbeitszeiten bei den zuständigen Genehmigungsbehörden abzufragen und zu beantragen. Mit den angebotenen Einheitspreisen sind Arbeiten innerhalb dieser Zeiträume abgegolten.

Vorbemerkung:

4.5 Besichtigung von Baustellen4.5 Besichtigung von Baustellen

Die Besichtigung von Baustellen durch Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.

4.5 Besichtigung von Baustellen4.5 Besichtigung von Baustellen

Die Besichtigung von Baustellen durch Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.

Vorbemerkung:

4.6 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle4.6 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

Soweit sich die Arbeiten auf den öffentlichen Straßenverkehr auswirken, ist vor Beginn der Arbeiten bei der zuständigen Behörde eine verkehrsrechtliche Anordnung über Art und Umfang der Baustellensicherung gemäß BGV / Gelbe Mappe, A139 "Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen" einzuholen.

Der AN ist für die Regelung des Baustellenverkehrs verantwortlich. Für eventuell erforderliche Nutzung und/oder Änderung der Beschilderung der angrenzenden öffentlichen oder internen Straße besteht Anzeige- und Genehmigungspflicht. Ggf. sind vom AN Pläne und eine schriftliche Begründung vorzulegen.

4.6 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle4.6 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

Soweit sich die Arbeiten auf den öffentlichen Straßenverkehr auswirken, ist vor Beginn der Arbeiten bei der zuständigen Behörde eine verkehrsrechtliche Anordnung über Art und Umfang der Baustellensicherung gemäß BGV / Gelbe Mappe, A139 "Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen" einzuholen.

Der AN ist für die Regelung des Baustellenverkehrs verantwortlich. Für eventuell erforderliche Nutzung und/oder Änderung der Beschilderung der angrenzenden öffentlichen oder internen Straße besteht Anzeige- und Genehmigungspflicht. Ggf. sind vom AN Pläne und eine schriftliche Begründung vorzulegen.

Vorbemerkung:

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 7
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--|-------|---------------------------------------|----|-------------------------|
| 5. Ausführung der Bauleistung, Bauablauf | 5. | Ausführung der Bauleistung, Bauablauf | | |
| 5. Ausführung der Bauleistung, Bauablauf | 5. | Ausführung der Bauleistung, Bauablauf | | |

Vorbemerkung:

5.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan5.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

Reihenfolge und Abwicklung der Arbeiten sind dem Terminplan zu entnehmen (siehe auch WBVB). Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen.

5.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan5.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

Reihenfolge und Abwicklung der Arbeiten sind dem Terminplan zu entnehmen (siehe auch WBVB). Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen.

Vorbemerkung:

5.2 Genehmigungspflicht für Heiarbeiten5.2 Genehmigungspflicht für Heiarbeiten

siehe WBVB, Ziff. 25.5

5.2 Genehmigungspflicht für Heiarbeiten5.2 Genehmigungspflicht für Heiarbeiten

siehe WBVB, Ziff. 25.5

Vorbemerkung:

5.3 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe5.3 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe

siehe WBVB, Ziff. 25.5

5.3 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe5.3 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe

siehe WBVB, Ziff. 25.5

Vorbemerkung:

5.4 Schutzmaßnahmen gegen Baulrm5.4 Schutzmaßnahmen gegen Baulärm

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

Der AN hat sicherzustellen, dass durch seine Arbeiten die Schmutz- und Lärmentwicklung auf ein Mindestmaß reduziert wird. Im Baubetrieb dürfen ausschließlich schallgedämmte, emissionsarme Baugeräte eingesetzt werden. Bei Arbeiten an Samstagen sind keine lauten Baugeräte zulässig.

5.4 Schutzmaßnahmen gegen Baulrm5.4 Schutzmaßnahmen gegen Baulärm

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 8
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

Der AN hat sicherzustellen, dass durch seine Arbeiten die Schmutz- und Lärmentwicklung auf ein Mindestmaß reduziert wird. Im Baubetrieb dürfen ausschließlich schallgedämmte, emissionsarme Baugeräte eingesetzt werden. Bei Arbeiten an Samstagen sind keine lauten Baugeräte zulässig.

Vorbemerkung:

5.5 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung5.5 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zur Staubminderung auf den Baustellen verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

5.5 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung5.5 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zur Staubminderung auf den Baustellen verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

Vorbemerkung:

5.6 Sprache5.6 Sprache

Alle Äußerungen des AN müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Grundsätzlich muss mit jedem Mitarbeiter eine einfache Verständigung in deutscher Sprache möglich sein.

Weisungsbefugtes Personal:

Der AN verpflichtet sich dafür zu sorgen, dass ständig weisungsbefugtes, fachlich kompetentes Personal anwesend ist, mit dem eine fließende Verständigung in deutscher Sprache möglich ist.

5.6 Sprache5.6 Sprache

Alle Äußerungen des AN müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Grundsätzlich muss mit jedem Mitarbeiter eine einfache Verständigung in deutscher Sprache möglich sein.

Weisungsbefugtes Personal:

Der AN verpflichtet sich dafür zu sorgen, dass ständig weisungsbefugtes, fachlich kompetentes Personal anwesend ist, mit dem eine fließende Verständigung in deutscher Sprache möglich ist.

Vorbemerkung:

5.7 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot5.7 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden, öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören, darf mit Beginn des Innenausbaus nicht

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 9
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|------------------|-------|-------|----|-------------------------|
| geraucht werden. | | | | |

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören gilt ein striktes Alkoholverbot. Dies gilt auch in den Aufenthalts-/Pausenräumen sowohl während der Arbeitszeit, als auch in Pausen und nach der Arbeit. Gegen offensichtlich alkoholisiertes Personal wird von der Objektüberwachung ohne vorherige Verwarnung ein Baustellenverweis ausgesprochen.

5.7 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot5.7 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören, darf mit Beginn des Innenausbaus nicht geraucht werden.

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören gilt ein striktes Alkoholverbot. Dies gilt auch in den Aufenthalts-/Pausenräumen sowohl während der Arbeitszeit, als auch in Pausen und nach der Arbeit. Gegen offensichtlich alkoholisiertes Personal wird von der Objektüberwachung ohne vorherige Verwarnung ein Baustellenverweis ausgesprochen.

Vorbemerkung:

5.8 Erkennung Mitarbeiter, Tragen von Warnwesten5.8 Erkennung Mitarbeiter, Tragen von Warnwesten

Zur Erkennung von Mitarbeitern der an der Erweiterung beteiligten ausführenden Firmen, hat jeder Mitarbeiter auf der Baustelle und im Klinikum vom AG bereitgestellte, blaue Warnwesten zu tragen.

Jeder Arbeiter auf der Baustelle muss jederzeit die Firma nennen können, in dessen Auftrag er arbeiten ausführt. Dies gilt auch, und vor allem für Mitarbeiter von Nachunternehmen und Lieferanten.

5.8 Erkennung Mitarbeiter, Tragen von Warnwesten5.8 Erkennung Mitarbeiter, Tragen von Warnwesten

Zur Erkennung von Mitarbeitern der an der Erweiterung beteiligten ausführenden Firmen, hat jeder Mitarbeiter auf der Baustelle und im Klinikum vom AG bereitgestellte, blaue Warnwesten zu tragen.

Jeder Arbeiter auf der Baustelle muss jederzeit die Firma nennen können, in dessen Auftrag er arbeiten ausführt. Dies gilt auch, und vor allem für Mitarbeiter von Nachunternehmen und Lieferanten.

Vorbemerkung:

5.9 Geheimhaltungsverpflichtung aller Mitarbeiter5.9 Geheimhaltungsverpflichtung aller Mitarbeiter

Vor Ausführung der Arbeiten erfolgt durch die Objektüberwachung bzw. Fachbauleitung eine Unterweisung der Verpflichtung zur Geheimhaltung. Die Einweisung ist durch den Projektleiter/Bauleiter/Polier der

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 10
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

ausführenden Firmen an jeden Mitarbeiter weiter zu belehren. Dies betrifft auch die Nachunternehmer der AN. Die Verpflichtungserklärung der Mitarbeiter ist auf Verlangen vorzulegen.

Verpflichtung zur Geheimhaltung gemäß den Anlagen
- Verpflichtungserklärung Unternehmen
- Musterformular zur Mitarbeiterverpflichtung

5.9 Geheimhaltungsverpflichtung aller Mitarbeiter

Vor Ausführung der Arbeiten erfolgt durch die Objektüberwachung bzw. Fachbauleitung eine Unterweisung der Verpflichtung zur Geheimhaltung. Die Einweisung ist durch den Projektleiter/Bauleiter/Polier der ausführenden Firmen an jeden Mitarbeiter weiter zu belehren. Dies betrifft auch die Nachunternehmer der AN. Die Verpflichtungserklärung der Mitarbeiter ist auf Verlangen vorzulegen.

Verpflichtung zur Geheimhaltung gemäß den Anlagen
- Verpflichtungserklärung Unternehmen
- Musterformular zur Mitarbeiterverpflichtung

Vorbemerkung:

5.10 Aufenthalts- und Lagerräume

Aufenthalts- und Lagerräume:
Aufenthalts- und Lagerräume werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise des Angebotes einzurechnen.

Einrichtung von Unterkünften:
Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden. Aufstellen von Wohnbaracken für auswärtige Arbeitskräfte oder Gastarbeiter wird nicht gestattet.

Lagerräume und Lagerflächen:
Lagerflächen im Freien stellt der AN gem. BE-Plan zur Verfügung. Zur Lagerung von eigenem Material, Werkzeugen u. dgl., sowie als Pausen- bzw. Aufenthaltsräume für eigenes Personal gem. den Bestimmungen der Baustellenverordnung kann der AN Container gem. BE-Plan aufstellen. Die Container sind auf der BE-Fläche in Abstimmung mit der Objektüberwachung aufzustellen, vorzuhalten und abzufahren. Diese Leistungen gelten als Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet. Die Lagerflächen auf dem Baufeld sind gem. BE-Plan begrenzt und die Lagerung von Materialien ist mit der Objektüberwachung bzw. Fachbauleitung abzustimmen.

5.10 Aufenthalts- und Lagerräume

Aufenthalts- und Lagerräume:
Aufenthalts- und Lagerräume werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise des Angebotes einzurechnen.

Einrichtung von Unterkünften:
Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet,

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 11
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

nicht eingerichtet werden. Aufstellen von Wohnbaracken für auswärtige Arbeitskräfte oder Gastarbeiter wird nicht gestattet.

Lagerräume und Lagerflächen:

Lagerflächen im Freien stellt der AN gem. BE-Plan zur Verfügung. Zur Lagerung von eigenem Material, Werkzeugen u. dgl., sowie als Pausen- bzw. Aufenthaltsräume für eigenes Personal gem. den Bestimmungen der Baustellenverordnung kann der AN Container gem. BE-Plan aufstellen. Die Container sind auf der BE-Fläche in Abstimmung mit der Objektüberwachung aufzustellen, vorzuhalten und abzufahren. Diese Leistungen gelten als Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet. Die Lagerflächen auf dem Baufeld sind gem. BE-Plan begrenzt und die Lagerung von Materialien ist mit der Objektüberwachung bzw. Fachbauleitung abzustimmen.

Vorbemerkung:

5.11 Schuttbeseitigung 5.11 Schuttbeseitigung

Jeder Unternehmer hat seinen Schutt, Abfälle, Verschnitte usw. auf eigene Kosten gem. VOB selbst zu beseitigen und zu entsorgen bzw. der Verwertung zuzuführen.

Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.2

5.11 Schuttbeseitigung 5.11 Schuttbeseitigung

Jeder Unternehmer hat seinen Schutt, Abfälle, Verschnitte usw. auf eigene Kosten gem. VOB selbst zu beseitigen und zu entsorgen bzw. der Verwertung zuzuführen.

Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.2

Vorbemerkung:

6. Winterbauschutzmaßnahmen 6. Winterbauschutzmaßnahmen

Mit der Abgabe des Angebotes bestätigt der Bieter, dass er Winterbauschutzmaßnahmen in den Einheitspreisen berücksichtigt hat. Maßgebend für die Kalkulation ist der beiliegende Rahmen-terminplan.

Für Arbeiten im Winter gilt folgendes:

- Die Arbeiten sind grundsätzlich bis zu den nachfolgend genannten Witterungsgrenzwerten vom AN durchzuführen.
- Erforderliche Schneeräumungen zur Fortsetzung von eigenen Arbeiten sind vom AN durchzuführen.
- Der Einsatz von Tausalzen im gesamten Arbeitsbereich des AN ist ausdrücklich untersagt.
- Alle eingesetzten Geräte, Arbeitsmaterialien und Arbeitsmethoden sind so zu planen und anzubieten, dass Arbeiten bis minus 5 °C durchgeführt werden können.

Maßnahmen für Arbeiten bei ungünstiger Witterung:

Anordnung, Nachweis, Aufzeichnungen:

Die Leistungen sind nur auszuführen, wenn und soweit sie der Auftraggeber besonders abrufen. Der Stand der Bauleistungen ist zu Beginn und Ende der Winterbauzeit gemeinsam festzu-

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 12
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

stellen. Aufzeichnungen über den Betrieb der Winterbaustelle sind der Objektüberwachung täglich vorzulegen.

Witterungsgrenzwerte:

- Lufttemperatur um 7:00 Uhr: minus 5° C
- Neuschnee um 7:00 Uhr: 20 cm

Verlängerung der Ausführungsfrist:

Die festgelegte Ausführungsfrist wird entsprechend verlängert, wenn die Witterungsgrenzwerte überschritten werden und dies zur Unterbrechung der Arbeiten zwingt.

Schutz gegen Winterschäden:

Die ausgeführten Leistungen sind gegen Winterschäden zu schützen.

Messungen der Witterungsgrenzwerte:

Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Messungen der Witterungsgrenzwerte im Beisein der Objektüberwachung durchzuführen, soweit nicht amtliche Messergebnisse der nächstgelegenen Klimastation vorgelegt werden.

Vorhaltung von Schutzvorkehrungen:

Der Auftragnehmer hat die Schutzvorkehrungen anderen AN zur Mitbenutzung zu überlassen. Evtl. Mehraufwendungen werden gesondert vergütet.

6. Winterbauschutzmaßnahmen6. Winterbauschutzmaßnahmen

Mit der Abgabe des Angebotes bestätigt der Bieter, dass er Winterbauschutzmaßnahmen in den Einheitspreisen berücksichtigt hat. Maßgebend für die Kalkulation ist der beiliegende Rahmen-terminplan.

Für Arbeiten im Winter gilt folgendes:

- Die Arbeiten sind grundsätzlich bis zu den nachfolgend genannten Witterungsgrenzwerten vom AN durchzuführen.
- Erforderliche Schneeräumungen zur Fortsetzung von eigenen Arbeiten sind vom AN durchzuführen.
- Der Einsatz von Tausalzen im gesamten Arbeitsbereich des AN ist ausdrücklich untersagt.
- Alle eingesetzten Geräte, Arbeitsmaterialien und Arbeitsmethoden sind so zu planen und anzubieten, dass Arbeiten bis minus 5 °C durchgeführt werden können.

Maßnahmen für Arbeiten bei ungünstiger Witterung:

Anordnung, Nachweis, Aufzeichnungen:

Die Leistungen sind nur auszuführen, wenn und soweit sie der Auftraggeber besonders abruft. Der Stand der Bauleistungen ist zu Beginn und Ende der Winterbauzeit gemeinsam festzustellen. Aufzeichnungen über den Betrieb der Winterbaustelle sind der Objektüberwachung täglich vorzulegen.

Witterungsgrenzwerte:

- Lufttemperatur um 7:00 Uhr: minus 5° C
- Neuschnee um 7:00 Uhr: 20 cm

Verlängerung der Ausführungsfrist:

Die festgelegte Ausführungsfrist wird entsprechend verlängert,

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 13
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

wenn die Witterungsgrenzwerte überschritten werden und dies zur Unterbrechung der Arbeiten zwingt.

Schutz gegen Winterschäden:

Die ausgeführten Leistungen sind gegen Winterschäden zu schützen.

Messungen der Witterungsgrenzwerte:

Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Messungen der Witterungsgrenzwerte im Beisein der Objektüberwachung durchzuführen, soweit nicht amtliche Messergebnisse der nächstgelegenen Klimastation vorgelegt werden.

Vorhaltung von Schutzvorkehrungen:

Der Auftragnehmer hat die Schutzvorkehrungen anderen AN zur Mitbenutzung zu überlassen. Evtl. Mehraufwendungen werden gesondert vergütet.

Vorbemerkung:

7. Bauseitige Leistungen7. Bauseitige Leistungen

7. Bauseitige Leistungen7. Bauseitige Leistungen

Vorbemerkung:

7.1 Bautoilette7.1 Bautoilette

siehe WBVB, Ziff. 26.2

7.1 Bautoilette7.1 Bautoilette

siehe WBVB, Ziff. 26.2

Vorbemerkung:

7.2 Baustrom/Bauwasser7.2 Baustrom/Bauwasser

siehe WBVB, Ziff. 26.1

Die Kosten für Baustrom und Bauwasser übernimmt der AG.

7.2 Baustrom/Bauwasser7.2 Baustrom/Bauwasser

siehe WBVB, Ziff. 26.1

Die Kosten für Baustrom und Bauwasser übernimmt der AG.

Vorbemerkung:

7.3 Beleuchtung7.3 Beleuchtung

Der AG stellt eine Grundbeleuchtung des Baufeldes und der Zufahrtsstraßen. In den Etagen werden die Hauptflure und Treppenräume mit einer bauseitigen Beleuchtung versorgt. Alle sonstigen Arbeitsbereiche sind eigenständig vom AN durch geeignete Mittel zu beleuchten. Dies ist in die EP einzukalkulieren.

Umfang der Ausleuchtung ist dem SiGe-Plan zu entnehmen, bzw. ist mit dem SiGeKo abzustimmen.

siehe WBVB, Ziff. 26.3

7.3 Beleuchtung7.3 Beleuchtung

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 14
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Der AG stellt eine Grundbeleuchtung des Baufeldes und der Zufahrtsstraßen. In den Etagen werden die Hauptflure und Treppenräume mit einer bauseitigen Beleuchtung versorgt. Alle sonstigen Arbeitsbereiche sind eigenständig vom AN durch geeignete Mittel zu beleuchten. Dies ist in die EP einzukalkulieren.

Umfang der Ausleuchtung ist dem SiGe-Plan zu entnehmen, bzw. ist mit dem SiGeKo abzustimmen.

siehe WBVB, Ziff. 26.3

Vorbemerkung:

7.4 Baukran7.4 Baukran

Bauseits stellt der AG über das Gewerk Rohbauarbeiten Hochbaukräne gemäß dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan einschl. Bedienpersonal zur Verfügung. Der AN darf die Hochbaukräne während der üblichen Arbeitszeiten (Baubeschreibung Ziff. 4.4) nach vorheriger schriftlicher Anmeldung für seine Zwecke nutzen. Die Nutzung ist mit 2 Wochen Vorlauf schriftlich zu beantragen und mit der Objektüberwachung abzustimmen. Die Koordination erfolgt im Rahmen der wöchentlichen Baubesprechung. Den Weisungen des Bedienpersonals der Kräne sind Folge zu leisten.

Der AN hat keinen Anspruch auf die permanente Inanspruchnahme der Hochbaukräne und hat sich mit den übrigen am Bau beteiligten Gewerken dahingehend abzustimmen.

Kosten für Beschädigungen an den Einrichtungen und Kosten unsachgemäßer Nutzung der Einrichtungen trägt der Verursacher.

Alle sonstigen erforderlichen Hebezeuge und Transportmittel für die Leistung des AN sind von diesem selbst zu erbringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

7.4 Baukran7.4 Baukran

Bauseits stellt der AG über das Gewerk Rohbauarbeiten Hochbaukräne gemäß dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan einschl. Bedienpersonal zur Verfügung. Der AN darf die Hochbaukräne während der üblichen Arbeitszeiten (Baubeschreibung Ziff. 4.4) nach vorheriger schriftlicher Anmeldung für seine Zwecke nutzen. Die Nutzung ist mit 2 Wochen Vorlauf schriftlich zu beantragen und mit der Objektüberwachung abzustimmen. Die Koordination erfolgt im Rahmen der wöchentlichen Baubesprechung. Den Weisungen des Bedienpersonals der Kräne sind Folge zu leisten.

Der AN hat keinen Anspruch auf die permanente Inanspruchnahme der Hochbaukräne und hat sich mit den übrigen am Bau beteiligten Gewerken dahingehend abzustimmen.

Kosten für Beschädigungen an den Einrichtungen und Kosten unsachgemäßer Nutzung der Einrichtungen trägt der Verursacher.

Alle sonstigen erforderlichen Hebezeuge und Transportmittel für

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 15
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

die Leistung des AN sind von diesem selbst zu erbringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

Vorbemerkung:

7.5 Bauaufzug7.5 Bauaufzug

Bauseits stellt der AG über das Gewerk Gerüstbauarbeiten einen Bauaufzug gemäß dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan zur Verfügung. Der AN darf den Bauaufzug während der üblichen Arbeitszeiten (Baubeschreibung Ziff. 4.4) für seine Zwecke nutzen.

Eckdaten:

Personen-/Materialaufzug, 400kg, 24m/min, 4m2 Ladefläche

Der AN hat keinen Anspruch auf die permanente Inanspruchnahme des Bauaufzugs und hat sich mit den übrigen am Bau beteiligten Gewerken dahingehend abzustimmen.

Kosten für Beschädigungen an den Einrichtungen und Kosten unsachgemäßer Nutzung der Einrichtungen trägt der Verursacher.

Alle sonstigen erforderlichen Hebezeuge und Transportmittel für die Leistung des AN sind von diesem selbst zu erbringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

7.5 Bauaufzug7.5 Bauaufzug

Bauseits stellt der AG über das Gewerk Gerüstbauarbeiten einen Bauaufzug gemäß dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan zur Verfügung. Der AN darf den Bauaufzug während der üblichen Arbeitszeiten (Baubeschreibung Ziff. 4.4) für seine Zwecke nutzen.

Eckdaten:

Personen-/Materialaufzug, 400kg, 24m/min, 4m2 Ladefläche

Der AN hat keinen Anspruch auf die permanente Inanspruchnahme des Bauaufzugs und hat sich mit den übrigen am Bau beteiligten Gewerken dahingehend abzustimmen.

Kosten für Beschädigungen an den Einrichtungen und Kosten unsachgemäßer Nutzung der Einrichtungen trägt der Verursacher.

Alle sonstigen erforderlichen Hebezeuge und Transportmittel für die Leistung des AN sind von diesem selbst zu erbringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

Vorbemerkung:

7.6 Gerüste7.6 Gerüste

Der AG stellt ein Fassadengerüst als Arbeits- und Schutzgerüst für die Arbeiten des AN zu Verfügung. Das Betreten der Gerüstlagen in den Ebenen EG - 2.OG ist zum Schutz der Privatsphäre der Patienten nur in Ausnahmefällen und in Abstimmung mit der Objektüberwachung gestattet.

Eckdaten:

Fassadengerüst W06, Lastklasse 3, mit Dachfanggerüst für den

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 16
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Rückbau des Kaltdachstuhls

Es ist dem AN strikt untersagt Veränderungen und/oder Umbauten an bauseitigen Gerüsten vorzunehmen. Die Lagerung von Materialien auf den Gerüsten ist untersagt. Verschmutzungen durch Arbeiten des AN auf den Gerüstlagen sind arbeitstäglich bis zum Arbeitsende zu beseitigen.

Gerüste im Innenbereich sind durch den AN selbst bereitzustellen.

7.6 Gerüste7.6 Gerüste

Der AG stellt ein Fassadengerüst als Arbeits- und Schutzgerüst für die Arbeiten des AN zu Verfügung. Das Betreten der Gerüstlagen in den Ebenen EG - 2.OG ist zum Schutz der Privatsphäre der Patienten nur in Ausnahmefällen und in Abstimmung mit der Objektüberwachung gestattet.

Eckdaten:

Fassadengerüst W06, Lastklasse 3, mit Dachfanggerüst für den Rückbau des Kaltdachstuhls

Es ist dem AN strikt untersagt Veränderungen und/oder Umbauten an bauseitigen Gerüsten vorzunehmen. Die Lagerung von Materialien auf den Gerüsten ist untersagt. Verschmutzungen durch Arbeiten des AN auf den Gerüstlagen sind arbeitstäglich bis zum Arbeitsende zu beseitigen.

Gerüste im Innenbereich sind durch den AN selbst bereitzustellen.

Vorbemerkung:

7.7 Höhen, Achsen, Vermessung7.7 Höhen, Achsen, Vermessung

- entfällt -

7.7 Höhen, Achsen, Vermessung7.7 Höhen, Achsen, Vermessung

- entfällt -

Vorbemerkung:

8. Ausführungsunterlagen und Dokumentation8. Ausführungsunterlagen und Dokumentation

8. Ausführungsunterlagen und Dokumentation8. Ausführungsunterlagen und Dokumentation

Vorbemerkung:

8.1 Ausführungsunterlagen des AG8.1 Ausführungsunterlagen des AG

Alle Ausführungszeichnungen werden dem AN als Papierpausen 1-fach und/oder als PDF überlassen.

Sämtliche zu Ausführungs- und Abrechnungszwecken benötigten Mehr- ausfertigungen sind vom AN selbst zu fertigen. Andere Unterlagen erhält der AN in jeweils 1-facher Ausfertigung als kopierfähige Unterlage.

8.1 Ausführungsunterlagen des AG8.1 Ausführungsunterlagen des AG

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 17
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Alle Ausführungszeichnungen werden dem AN als Papierpausen 1-fach und/oder als PDF überlassen.

Sämtliche zu Ausführungs- und Abrechnungszwecken benötigten Mehr- ausfertigungen sind vom AN selbst zu fertigen. Andere Unterlagen erhält der AN in jeweils 1-facher Ausfertigung als kopierfähige Unterlage.

Vorbemerkung:

8.2 Ausführungsunterlagen des AN8.2 Ausführungsunterlagen des AN

Vom AN sind folgende Unterlagen/Zeichnungen unverzüglich nach der Beauftragung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen:

- detaillierter Terminplan des AN, aus dem alle wesentlichen Arbeitsschritte nachvollziehbar ersichtlich sind. Der Terminplan ist zu erstellen auf der Grundlage der Terminvorgaben; die Einhaltung der Terminvorgaben ist nachzuweisen
- Baustelleneinrichtungsplan für die Leistung des AN auf der Grundlage der Vorgaben des AG
- alle zur Leistungserbringung notwendigen Werk- und Montagezeichnungen / statischen Berechnungen sind zur evtl. Prüfung und Freigabe gem. Fristenplan unaufgefordert dem AG zu übergeben

siehe Regelungen WBVB, Absatz 22 und 23

8.2 Ausführungsunterlagen des AN8.2 Ausführungsunterlagen des AN

Vom AN sind folgende Unterlagen/Zeichnungen unverzüglich nach der Beauftragung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen:

- detaillierter Terminplan des AN, aus dem alle wesentlichen Arbeitsschritte nachvollziehbar ersichtlich sind. Der Terminplan ist zu erstellen auf der Grundlage der Terminvorgaben; die Einhaltung der Terminvorgaben ist nachzuweisen
- Baustelleneinrichtungsplan für die Leistung des AN auf der Grundlage der Vorgaben des AG
- alle zur Leistungserbringung notwendigen Werk- und Montagezeichnungen / statischen Berechnungen sind zur evtl. Prüfung und Freigabe gem. Fristenplan unaufgefordert dem AG zu übergeben

siehe Regelungen WBVB, Absatz 22 und 23

Vorbemerkung:

8.3 Muster8.3 Muster

- entfällt -

8.3 Muster8.3 Muster

- entfällt -

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 18
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Vorbemerkung:

8.4 Bestandsunterlagen8.4 Bestandsunterlagen

siehe WBVB, Ziff. 32

8.4 Bestandsunterlagen8.4 Bestandsunterlagen

siehe WBVB, Ziff. 32

Vorbemerkung:

8.5 CAD-Vorgaben des AG8.5 CAD-Vorgaben des AG

- entfällt -

8.5 CAD-Vorgaben des AG8.5 CAD-Vorgaben des AG

- entfällt -

Vorbemerkung:

9. Bauprodukte9. Bauprodukte

Der AN muss über Stoffqualitäten Nachweis führen. Zur Dokumentation sind dem AG die Produkt- und Sicherheitsdatenblätter aller zum Einsatz kommender Produkte auszuhändigen.

Die im Leistungsverzeichnis spezifizierten Bauprodukte müssen nach dem Einbau in das hier zur Rede stehende Objekt den primären Schutzziele des Bauordnungsrechts sowie den Grundanforderungen an Bauwerke gemäß Anhang A der Bauproduktenverordnung entsprechen. Aus diesem Grund hat der Bieter für die hier ausgeschriebenen Bauprodukte die Leistungen, die nicht nach den technischen Spezifikationen erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen erforderlich sind zu erklären. Die Möglichkeiten zur Erklärung der genannten Leistung sind in der Prioritätenliste des DIBT aufgeführt. Die Prioritätenliste des DIBT listet europäisch harmonisierte Normen auf, bei denen einzelne Bauproduktleistungen nicht die Sicherheitsanforderungen an Bauwerke in Deutschland widerspiegeln. Die Prioritätenliste des DIBT enthält in Spalte 6 je nach Bauprodukt bzw. Bauart Möglichkeiten, wie fehlende aber sicherheitsrelevante Bauproduktleistungen nachgewiesen werden können, durch:

- Vorlegen einer ETA (Europäische Technische Bewertung)
- Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle (DIBT-Gutachten)
- Bewertung der Leistung auf Grundlage einer bestimmten Norm in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle/notifizierten Stellen (ehemalige PÜZ-Stellen)
- Technische Dokumentation über die Erfüllung eines bestimmten Abschnittes der MVV TB
- Prüfbericht nach einer entsprechenden Norm, ehemalige Dokumentationsunterlagen, d.h. alte Zulassungen mit noch aktueller Gültigkeit oder alte Zulassungen mit abgelaufener Gültigkeit und einer Erklärung, dass die Güteprüfungen nach den Bestimmungen in den Zulassungen weiter geführt werden.

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 19
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Die Unterlagen sind vorzulegen, damit der AG prüfen kann, ob die Grundanforderungen an Bauwerke nach der MVV TB erfüllt sind hinsichtlich:

- A 1 - Mechanische Festigkeit und Standsicherheit
- A 2 - Brandschutz
- A 3 - Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz
- A 4 - Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung
- A 5 - Schallschutz
- A 6 - Wärmeschutz

CE-Kennzeichnungen sind unzureichend und entsprechen daher nicht den Anforderungen dieses Leistungsverzeichnisses.

Vor Verwendung der vom AN zu liefernden Baustoffe und Bauteile sind dem AG auf Verlangen Materialproben vorzulegen. Der AG behält sich vor, nicht entsprechende Baustoffe sowie Bauteile zurückzuweisen und im Falle von Zweifeln an deren Güte entsprechende Gütenachweise durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle, oder einer vom AG anerkannten Prüfstelle zu verlangen.

9. Bauprodukte

Der AN muss über Stoffqualitäten Nachweis führen. Zur Dokumentation sind dem AG die Produkt- und Sicherheitsdatenblätter aller zum Einsatz kommender Produkte auszuhändigen.

Die im Leistungsverzeichnis spezifizierten Bauprodukte müssen nach dem Einbau in das hier zur Rede stehende Objekt den primären Schutzziele des Bauordnungsrechts sowie den Grundanforderungen an Bauwerke gemäß Anhang A der Bauproduktenverordnung entsprechen. Aus diesem Grund hat der Bieter für die hier ausgeschriebenen Bauprodukte die Leistungen, die nicht nach den technischen Spezifikationen erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen erforderlich sind zu erklären. Die Möglichkeiten zur Erklärung der genannten Leistung sind in der Prioritätenliste des DIBT aufgeführt. Die Prioritätenliste des DIBT listet europäisch harmonisierte Normen auf, bei denen einzelne Bauproduktleistungen nicht die Sicherheitsanforderungen an Bauwerke in Deutschland widerspiegeln. Die Prioritätenliste des DIBT enthält in Spalte 6 je nach Bauprodukt bzw. Bauart Möglichkeiten, wie fehlende aber sicherheitsrelevante Bauproduktleistungen nachgewiesen werden können, durch:

- Vorlegen einer ETA (Europäische Technische Bewertung)
- Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle (DIBT-Gutachten)
- Bewertung der Leistung auf Grundlage einer bestimmten Norm in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle/notifizierten Stellen (ehemalige PÜZ-Stellen)
- Technische Dokumentation über die Erfüllung eines bestimmten Abschnittes der MVV TB
- Prüfbericht nach einer entsprechenden Norm, ehemalige Dokumentationsunterlagen, d.h. alte Zulassungen mit noch aktueller Gültigkeit oder alte Zulassungen mit abgelaufener Gültigkeit und einer Erklärung, dass die Güteprüfungen nach den Bestimmungen in den Zulassungen weiter geführt werden.

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 20
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Die Unterlagen sind vorzulegen, damit der AG prüfen kann, ob die Grundanforderungen an Bauwerke nach der MVV TB erfüllt sind hinsichtlich:

- A 1 - Mechanische Festigkeit und Standsicherheit
- A 2 - Brandschutz
- A 3 - Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz
- A 4 - Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung
- A 5 - Schallschutz
- A 6 - Wärmeschutz

CE-Kennzeichnungen sind unzureichend und entsprechen daher nicht den Anforderungen dieses Leistungsverzeichnisses.

Vor Verwendung der vom AN zu liefernden Baustoffe und Bauteile sind dem AG auf Verlangen Materialproben vorzulegen. Der AG behält sich vor, nicht entsprechende Baustoffe sowie Bauteile zurückzuweisen und im Falle von Zweifeln an deren Güte entsprechende Gütenachweise durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle, oder einer vom AG anerkannten Prüfstelle zu verlangen.

Vorbemerkung:

* Ende der Baubeschreibung ** Ende der Baubeschreibung *

* Ende der Baubeschreibung ** Ende der Baubeschreibung *

Vorbemerkung:

Planverzeichnis der Anlagen Planverzeichnis der Anlagen

Der Ausschreibung liegen folgende Unterlagen zugrunde. Die Unterlagen bilden eine wesentliche Kalkulationsgrundlage. Die Zeichnungen sind teilweise verkleinert bzw. nicht maßstabsgetreu.

| Plan Nr | Inhalt |
|---------|--------|
| ----- | |

Planverzeichnis der Anlagen Planverzeichnis der Anlagen

Der Ausschreibung liegen folgende Unterlagen zugrunde. Die Unterlagen bilden eine wesentliche Kalkulationsgrundlage. Die Zeichnungen sind teilweise verkleinert bzw. nicht maßstabsgetreu.

| Plan Nr | Inhalt |
|---------|--------|
| ----- | |

Vorbemerkung:

1. Übersichtspläne 1. Übersichtspläne

Lageplan:
101_A-P5-BT6-12-LP-1_500

Baustelleneinrichtungsplan:
102_A-P5-BT6-12-BE_191024

1. Übersichtspläne 1. Übersichtspläne

Lageplan:
101_A-P5-BT6-12-LP-1_500

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 21
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Baustelleneinrichtungsplan:
102_A-P5-BT6-12-BE_191024

Vorbemerkung:

2. Werkpläne2. Werkpläne

Rückbaupläne:
201_A-P5-BT6-12-B-DA-Rückbau Kaltdachstuhl
202_A-P5-B-AN-BT7-8-Übersicht_191008

Schnitte:
203_A-P5-BT6-12-SC-A-A_191008
204_A-P5-BT6-12-SC-1-1-2-2_191008

Bestandspläne:
205_Bestandsplan Blitzschutzanlage
206_Bestandsplan 6.032

Grundriss 3.OG:
207_A-P5-BT6-12-GR-03-Übersicht_190920

2. Werkpläne2. Werkpläne

Rückbaupläne:
201_A-P5-BT6-12-B-DA-Rückbau Kaltdachstuhl
202_A-P5-B-AN-BT7-8-Übersicht_191008

Schnitte:
203_A-P5-BT6-12-SC-A-A_191008
204_A-P5-BT6-12-SC-1-1-2-2_191008

Bestandspläne:
205_Bestandsplan Blitzschutzanlage
206_Bestandsplan 6.032

Grundriss 3.OG:
207_A-P5-BT6-12-GR-03-Übersicht_190920

Vorbemerkung:

3. Freianlagen3. Freianlagen

-

3. Freianlagen3. Freianlagen

-

Vorbemerkung:

4. Tragwerksplanung4. Tragwerksplanung

-

4. Tragwerksplanung4. Tragwerksplanung

-

Vorbemerkung:

5. Technik5. Technik

-

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 22
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

5. Technik5. Technik

-

Vorbemerkung:

6. Details6. Details

-

6. Details6. Details

-

Vorbemerkung:

7. Unterlagen7. Unterlagen

701_Fotodokumentation Bestand

702_Gefährdungsbeurteilung RB Absaugen

703_Gefährdungsbeurteilung RB Abschaufeln

704_Gefährdungsbeurteilung RB KMF

7. Unterlagen7. Unterlagen

701_Fotodokumentation Bestand

702_Gefährdungsbeurteilung RB Absaugen

703_Gefährdungsbeurteilung RB Abschaufeln

704_Gefährdungsbeurteilung RB KMF

Vorbemerkung:

8. Terminplan und Bauablauf8. Terminplan und Bauablauf

Der Ablauf der Bauarbeiten und die einzelnen Bautaktungen ergeben sich aus dem beiliegenden Bauablaufplan.

> 801_KKAÖ_2.BA_TPL 1015_191108

Die im Bauablaufplan dargestellten, wesentlichen Arbeitsschritte, sind bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen.

8. Terminplan und Bauablauf8. Terminplan und Bauablauf

Der Ablauf der Bauarbeiten und die einzelnen Bautaktungen ergeben sich aus dem beiliegenden Bauablaufplan.

> 801_KKAÖ_2.BA_TPL 1015_191108

Die im Bauablaufplan dargestellten, wesentlichen Arbeitsschritte, sind bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen.

Vorbemerkung:

* Ende Planverzeichnis ** Ende Planverzeichnis *

* Ende Planverzeichnis ** Ende Planverzeichnis *

Vorbemerkung:

Gegenstand der Leistungen des ANGegenstand der Leistungen des AN

Gegenstand der Leistung des AN sind im Wesentlichen

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 23
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

- | | | | | |
|---|--|--|--|--|
| > Rückbau und Entsorgung des bestehenden Kaltdachstuhls, bestehend im Wesentlichen aus Kiesauflast, Folienabdichtung, Holzschalung, Holz-Dachstuhlkonstruktion, Einblasdämmung, Mineralwolledämmung und Folie | | | | |
| > Rückbau und Entsorgung der Bestandsattika mit Metallpaneel-Verkleidung und der bestehenden vorgehängten hinterlüfteten Fassadenbekleidungen aus Metallkassettenbekleidung | | | | |
| > Rückbau und Entsorgung von Warmdachaufbauten | | | | |
| > Herstellen einer Notabdichtung für die Bauzeit | | | | |

Zu den Leistungen gehören ferner folgende wesentlichen Arbeiten:

- > Baustelleneinrichtung
- > Schutzmaßnahmen für die Arbeiten des AN
- > Maßnahmen für den provisorischen Witterungsschutz im Zuge der Rückbauarbeiten
- > Die eigenverantwortliche Koordination der eigenen Arbeiten mit den bauseits laufenden Arbeiten weiterer Gewerke

Gegenstand der Leistungen des AN Gegenstand der Leistungen des AN

Gegenstand der Leistung des AN sind im Wesentlichen

- > Rückbau und Entsorgung des bestehenden Kaltdachstuhls, bestehend im Wesentlichen aus Kiesauflast, Folienabdichtung, Holzschalung, Holz-Dachstuhlkonstruktion, Einblasdämmung, Mineralwolledämmung und Folie
- > Rückbau und Entsorgung der Bestandsattika mit Metallpaneel-Verkleidung und der bestehenden vorgehängten hinterlüfteten Fassadenbekleidungen aus Metallkassettenbekleidung
- > Rückbau und Entsorgung von Warmdachaufbauten
- > Herstellen einer Notabdichtung für die Bauzeit

Zu den Leistungen gehören ferner folgende wesentlichen Arbeiten:

- > Baustelleneinrichtung
- > Schutzmaßnahmen für die Arbeiten des AN
- > Maßnahmen für den provisorischen Witterungsschutz im Zuge der Rückbauarbeiten
- > Die eigenverantwortliche Koordination der eigenen Arbeiten mit den bauseits laufenden Arbeiten weiterer Gewerke

Vorbemerkung:

Leistungsverzeichnis Leistungsverzeichnis

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 24
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

Leistungsverzeichnis Leistungsverzeichnis

Vorbemerkung:

AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen

AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen

Vorbemerkung:

AS 0.1 Normative Grundlagen AS 0.1 Normative Grundlagen

Für die Kalkulation und Ausführung der nachfolgend beschriebenen Arbeiten sowie hiermit zusammenhängender Arbeiten sind immer, auch wenn hierauf nicht gesondert in den Leistungspositionen hingewiesen wird, die nachfolgenden Vorschriften und Merkblätter zwingend zu beachten und zugrunde zu legen. Wenn nicht anders erwähnt gelten die Vorschriften in der zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Fassung.

- VOB - Teil C, ATV:
 - DIN 18299 Allgem. Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
 - DIN 18459 Abbruch und Rückbauarbeiten
 - DIN 18338 Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten
- TRGS 521: Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle

sowie die fachspezifischen DIN-Vorschriften, technische Merkblätter, Ausführungsrichtlinien des Handwerks und technische Angaben, Richtlinien und Empfehlungen der Hersteller.

AS 0.1 Normative Grundlagen AS 0.1 Normative Grundlagen

Für die Kalkulation und Ausführung der nachfolgend beschriebenen Arbeiten sowie hiermit zusammenhängender Arbeiten sind immer, auch wenn hierauf nicht gesondert in den Leistungspositionen hingewiesen wird, die nachfolgenden Vorschriften und Merkblätter zwingend zu beachten und zugrunde zu legen. Wenn nicht anders erwähnt gelten die Vorschriften in der zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Fassung.

- VOB - Teil C, ATV:
 - DIN 18299 Allgem. Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
 - DIN 18459 Abbruch und Rückbauarbeiten
 - DIN 18338 Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten
- TRGS 521: Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle

sowie die fachspezifischen DIN-Vorschriften, technische Merkblätter, Ausführungsrichtlinien des Handwerks und technische Angaben, Richtlinien und Empfehlungen der Hersteller.

Vorbemerkung:

AS 0.2 Ausführungsbeschreibung Rückbauarbeiten AS 0.2 Ausführungsbeschreibung Rückbauarbeiten

Randbedingungen:

Während der gesamten Rückbauarbeiten oberhalb des 2.OG des Bestands-Klinikgebäudes, sind die Räumlichkeiten im 2.OG in Nutzung, vorrangig durch Bettenzimmer der Pflegestationen. Der Witterungsschutz bzw. Verhinderung von Wassereintritt in den Bestand ist durch den AN in

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 25
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

jedem Fall und zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten. Der Rückbau der abdichtenden Dachhaut und Herstellen der Notabdichtung hat hierzu in Tagesabschnitten und nur bei stabiler Witterung zu erfolgen.

Für den Transport des Abbruchguts vom Dach zu den Containern des AN steht bauseitig ein Bauaufzug und die Hochbaukräne einschl. Bedienung gem. BE-Plan und Baubeschreibung zur Verfügung.

Kaltdachstuhl:

Der bestehende Kaltdachstuhl auf dem 2. OG ist durch den AN komplett bis auf die Rohdecke zurückzubauen. Hierzu sind zuerst die Dachaufbauten oberhalb der Dachhaut (Bekiesung, Verblechungen etc.) und Dämmung im Dachstuhl rückzubauen. Parallel zum Rückbau der Dachhaut einschl. der Kaltdachstuhlkonstruktion ist die Bestandsdecke durch den AN notabzudichten und eine provisorische Entwässerung über die Attika herzustellen.

Fassadenbekleidung Aufzugsüberfahrten, Bereich A``:

Die vorgehängten hinterlüfteten Fassadenbekleidung der Aufzugsüberfahrten oberhalb des Kaltdachstuhls sind durch den AN vollständig zu entfernen und zu entsorgen. Zum Umfang der Rückbaumaßnahmen gehören auch alle Sockel-, Laibungs- und Randabschlussbekleidungen, sowie die Attiken zum Warmdachaufbau der Aufzugsüberfahrten.

Warmdachaufbau Aufzugsüberfahrten, Bereich A``:

Die Warmdachaufbauten der Aufzugsüberfahrten sind bis zur bestehenden Notabdichtung durch den AN vollständig rückzubauen und zu entsorgen.

AS 0.2 Ausführungsbeschreibung RückbauarbeitenAS 0.2 Ausführungsbeschreibung Rückbauarbeiten

Randbedingungen:

Während der gesamten Rückbauarbeiten oberhalb des 2.OG des Bestands-Klinikgebäudes, sind die Räumlichkeiten im 2.OG in Nutzung, vorrangig durch Bettenzimmer der Pflegestationen. Der Witterungsschutz bzw. Verhinderung von Wassereintritt in den Bestand ist durch den AN in jedem Fall und zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten. Der Rückbau der abdichtenden Dachhaut und Herstellen der Notabdichtung hat hierzu in Tagesabschnitten und nur bei stabiler Witterung zu erfolgen.

Für den Transport des Abbruchguts vom Dach zu den Containern des AN steht bauseitig ein Bauaufzug und die Hochbaukräne einschl. Bedienung gem. BE-Plan und Baubeschreibung zur Verfügung.

Kaltdachstuhl:

Der bestehende Kaltdachstuhl auf dem 2. OG ist durch den AN komplett bis auf die Rohdecke zurückzubauen. Hierzu sind zuerst die Dachaufbauten oberhalb der Dachhaut (Bekiesung, Verblechungen etc.) und Dämmung im Dachstuhl rückzubauen. Parallel zum Rückbau der Dachhaut einschl. der Kaltdachstuhlkonstruktion ist die Bestandsdecke durch den AN notabzudichten und eine provisorische Entwässerung über die Attika herzustellen.

Fassadenbekleidung Aufzugsüberfahrten, Bereich A``:

Die vorgehängten hinterlüfteten Fassadenbekleidung der

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 26
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------------|----|-------------------------|
|----------|-------------|----|-------------------------|

Aufzugsüberfahrten oberhalb des Kaltdachstuhls sind durch den AN vollständig zu entfernen und zu entsorgen. Zum Umfang der Rückbaumaßnahmen gehören auch alle Sockel-, Laibungs- und Randabschlussbekleidungen, sowie die Attiken zum Warmdachaufbau der Aufzugsüberfahrten.

Warmdachaufbau Aufzugsüberfahrten, Bereich A``:
Die Warmdachaufbauten der Aufzugsüberfahrten sind bis zur bestehenden Notabdichtung durch den AN vollständig rückzubauen und zu entsorgen.

Vorbemerkung:

AS 0.3 Terminabhängigkeit RückbauarbeitenAS 0.3 Terminabhängigkeit Rückbauarbeiten

Die Rückbauarbeiten sind eng getaktet im Ablauf der gesamten Baumaßnahmen der Aufstockung verknüpft und sind gemäß dem beigefügten Bauzeitenplan auszuführen. Der Rückbau findet in verschiedenen Bauphasen statt und hat in enger Abstimmung mit der Objektüberwachung zu vorgegebenen Terminen und in Teilabschnitten zu erfolgen.

Es ist Sache des Bieters die erforderlichen Abbruchleistungen nach Tagesabschnitten arbeitstäglich mit der Objektüberwachung abzustimmen und eigenverantwortlich durchzuführen.

Die Ausführung der Abbrucharbeiten und Notabdichtung nach Tagesabschnitten ist mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten.

AS 0.3 Terminabhängigkeit RückbauarbeitenAS 0.3 Terminabhängigkeit Rückbauarbeiten

Die Rückbauarbeiten sind eng getaktet im Ablauf der gesamten Baumaßnahmen der Aufstockung verknüpft und sind gemäß dem beigefügten Bauzeitenplan auszuführen. Der Rückbau findet in verschiedenen Bauphasen statt und hat in enger Abstimmung mit der Objektüberwachung zu vorgegebenen Terminen und in Teilabschnitten zu erfolgen.

Es ist Sache des Bieters die erforderlichen Abbruchleistungen nach Tagesabschnitten arbeitstäglich mit der Objektüberwachung abzustimmen und eigenverantwortlich durchzuführen.

Die Ausführung der Abbrucharbeiten und Notabdichtung nach Tagesabschnitten ist mit den angebotenen Einheitspreisen abgegolten.

Vorbemerkung:

AS 0.4 Umfang AbbrucharbeitenAS 0.4 Umfang Abbrucharbeiten

Zum nachfolgend beschriebenen Leistungsumfang von Abbruchleistungen gehören grundsätzlich immer die nachfolgend genannten Leistungen, auch wenn diese nicht im einzelnen in den Positionen erwähnt werden:

- alle Befestigungsmittel, Befestigungsteile
- Reinigen des Abbruchbereiches
- Trennen des Abbruchguts
- Transport zum Container
- Entsorgung

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 27
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

- sämtliche Entsorgungsgebühren

Kalkulation Trennung und Entsorgung:

Die Trennung und Entsorgung der unterschiedlichen Abbruchmaterialien selbst ist Sache des AN. Sämtliche Abbruchmaterialien sind, sofern erforderlich zur bestimmungsgemäßen Entsorgung nach Schadstoffklassen zu trennen. Das zur Entsorgung ausgeschriebene Abbruchgut geht in den Verantwortungsbereich des AN zur fachgerechten Entsorgung auf Grundlage der vertraglichen und rechtlichen Bestimmungen über.

Entsorgungsnachweis:

Sämtliche Entsorgungsnachweise sind dem AG bzw. der Objektüberwachung, bis 14 Tage nach Abtransport zu übergeben. Zur Rechnungsstellung sind die Entsorgungsnachweise als Aufmaßgrundlage mit einzureichen.

Für die Entsorgung gefährlicher Abfälle sind die Andienungspflichten zwingend zu beachten.

Beschreibung zu Positions-Kurztext:

RB = Rückbau und Transport zum Container,
Entsorgung über separate Position

RB+E = Rückbau und Entsorgung

AS 0.4 Umfang AbbrucharbeitenAS 0.4 Umfang Abbrucharbeiten

Zum nachfolgend beschriebenen Leistungsumfang von Abbruchleistungen gehören grundsätzlich immer die nachfolgend genannten Leistungen, auch wenn diese nicht im einzelnen in den Positionen erwähnt werden:

- alle Befestigungsmittel, Befestigungsteile
- Reinigen des Abbruchbereiches
- Trennen des Abbruchguts
- Transport zum Container
- Entsorgung
- sämtliche Entsorgungsgebühren

Kalkulation Trennung und Entsorgung:

Die Trennung und Entsorgung der unterschiedlichen Abbruchmaterialien selbst ist Sache des AN. Sämtliche Abbruchmaterialien sind, sofern erforderlich zur bestimmungsgemäßen Entsorgung nach Schadstoffklassen zu trennen. Das zur Entsorgung ausgeschriebene Abbruchgut geht in den Verantwortungsbereich des AN zur fachgerechten Entsorgung auf Grundlage der vertraglichen und rechtlichen Bestimmungen über.

Entsorgungsnachweis:

Sämtliche Entsorgungsnachweise sind dem AG bzw. der Objektüberwachung, bis 14 Tage nach Abtransport zu übergeben. Zur Rechnungsstellung sind die Entsorgungsnachweise als Aufmaßgrundlage mit einzureichen.

Für die Entsorgung gefährlicher Abfälle sind die Andienungspflichten zwingend zu beachten.

Beschreibung zu Positions-Kurztext:

RB = Rückbau und Transport zum Container,
Entsorgung über separate Position

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 28
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------|-------|----|-------------------------|
|----------|-------|-------|----|-------------------------|

RB+E = Rückbau und Entsorgung

Vorbemerkung:

AS 0.5 Anschlussfahnen BlitzschutzAS 0.5 Anschlussfahnen Blitzschutz

Die bestehenden Anschlussfahnen der Blitzschutzanlage, die aus dem StB-Bestandsbau herausragen, werden für die Erdung und die Blitzschutzeinrichtung der Aufstockung wiederverwendet. Diese Anschlussfahnen sind ca. 0,5 m außerhalb der Durchdringung zu trennen und am Bestand zu belassen und zu schützen.

AS 0.5 Anschlussfahnen BlitzschutzAS 0.5 Anschlussfahnen Blitzschutz

Die bestehenden Anschlussfahnen der Blitzschutzanlage, die aus dem StB-Bestandsbau herausragen, werden für die Erdung und die Blitzschutzeinrichtung der Aufstockung wiederverwendet. Diese Anschlussfahnen sind ca. 0,5 m außerhalb der Durchdringung zu trennen und am Bestand zu belassen und zu schützen.

Vorbemerkung:

AS 0.6 Sparten im KaltdachstuhlAS 0.6 Sparten im Kaltdachstuhl

Die ELT-Installationen im Kaltdachstuhl für die Beleuchtung und Befeuerungsanlagen werden vor Montagebeginn des AN bauseitig freigeschaltet. Der Rückbau der Leitungen und Einbauteile erfolgt durch den AN.

Die vorhandenen Leitungen der Bestands-Dachentwässerung und Schmutzwasser-Entlüftung, sowie die Kanäle der Lüftungsanlagen werden bauseitig vor Rückbau beschriftet und sind ca. 0,5 m oberhalb der Durchdringung der StB.-Decke sorgfältig zu trennen und zu schützen. Die Unversehrtheit der Leitungen und Kanäle ist essentiell für den Weiterbetrieb der Technik des Krankenhauses und den Anschluss der Aufstockung. Beschädigungen gehen zu Lasten des Verursachers.

AS 0.6 Sparten im KaltdachstuhlAS 0.6 Sparten im Kaltdachstuhl

Die ELT-Installationen im Kaltdachstuhl für die Beleuchtung und Befeuerungsanlagen werden vor Montagebeginn des AN bauseitig freigeschaltet. Der Rückbau der Leitungen und Einbauteile erfolgt durch den AN.

Die vorhandenen Leitungen der Bestands-Dachentwässerung und Schmutzwasser-Entlüftung, sowie die Kanäle der Lüftungsanlagen werden bauseitig vor Rückbau beschriftet und sind ca. 0,5 m oberhalb der Durchdringung der StB.-Decke sorgfältig zu trennen und zu schützen. Die Unversehrtheit der Leitungen und Kanäle ist essentiell für den Weiterbetrieb der Technik des Krankenhauses und den Anschluss der Aufstockung. Beschädigungen gehen zu Lasten des Verursachers.

Vorbemerkung:

* Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen ** Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen *

* Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen ** Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen *

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 29
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--------------|---|-------|----------|-------------------------|
| 01 | Allgemeine Tätigkeiten | | | |
| 01.__ | | | | |
| 01.__.001 | Erweiterte Gefährdungsanalysen | | | |
| | Erweiterte Gefährdungsanalysen | | | |
| | Erstellen von erweiterten Gefährdungsanalysen und Konzepten für die zum Dach- und Fassadenrückbau vorgesehenen Leistungen in Abstimmung mit der Objektüberwachung auf Basis der LV-Leistungen, der Rückbaukonzepte des AG und der Vertragstermine | | | |
| | Ausführung schriftlich, rechtzeitig vor Beginn der Rückbauarbeiten, eine Prüfzeit von 2 Wochen zur Freigabe durch die Objektüberwachung des AG ist von AN einzuplanen | | | |
| | 1,000 | psch | 1.500,00 | 1.500,00 EUR |
| 01.__.002 | Witterungsschutz Folienabdeckung | | | |
| | Witterungsschutz Folienabdeckung | | | |
| | Provisorischer Witterungsschutz im Rahmen des abschnittsweisen Rückbaus des Kaltdachstuhls bis zur Ausführung der Notabdichtung bei Erwartung von Niederschlägen anbringen und rückbauen, im Wesentlichen bestehend aus: | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - stabile Folie mit Gewebeeinlage, reissfest - Ösen für Verspannung der Folie mit Zürrgurten und Schrauben / Ankern | | | |
| | Die Folie ist am Kaltdachstuhl mit Holz-Pressleiste zu befestigen oder bei Vorab-Demontage des Kaltdachstuhls mit einer Gefällekonstruktion aus Holzleisten auf der Betondecke zu befestigen. | | | |
| | Die benötigten Materialien zur Herstellung eines provisorischen Witterungsschutzes sind während der Rückbauarbeiten zwingend auf der Baustelle vorzuhalten, auch wenn diese nicht zur Ausführung kommen. | | | |
| | Ausführung in Einzelabschnitten in Abstimmung mit der Objektüberwachung, Teilbereiche über 30 - 100 m2, Abrechnung über ausgeführte Fläche des provisorischen Witterungsschutzes einschl. Aufmaß in Bautagesbereiche/Fotodokumentation | | | |
| | 300,000 | m2 | 13,10 | 3.930,00 EUR |
| 01.__.003 | Rollgerüst liefern, umbauen, abbauen | | | |
| | Rollgerüst liefern, umbauen, abbauen | | | |
| | Rollgerüste als Arbeits- und Schutzgerüste, als bewegliches Gerüst für Arbeiten an der Fassadenbekleidung liefern, aufbauen, umbauen und nach Fertigstellung der Leistungen | | | |

Übertrag Projektsumme: 5.430,00 EUR

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 30
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|---------|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 5.430,00 EUR |
| entfernen | | | | |
| Arbeits- und Schutzgerüste entsprechend DIN EN 12811 (DIN 18451, 4420/22), den Richtlinien der VOB sowie den Vorschriften der Bauberufsgenossenschaft | | | | |
| Art: Gruppe III, belastbar bis 3 kN/m2 Gerüstlänge: über 2,5 m bis 3,5 m Gerüstbreite: über 1,2 bis 2,0 m Höhe oberste Arbeitslage: bis 2,5 m über Stellfläche Anzahl der Rollgerüste: 1 Stück | | | | |
| einschl. Grundvorhaltung von 4 Wochen | | | | |
| | 1,000 | St | 750,00 | 750,00 EUR |
| Gruppensumme 01.____ | | | | 6.180,00 EUR |
| Gruppensumme 01 | | | | 6.180,00 EUR |
| 02 | | | | |
| 02.____ | | | | |
| 02.____.001 | | | | |
| RB Betonstein-Pflasterbelag RB Betonstein-Pflasterbelag | | | | |
| Rückbau von Pflasterbelag aus Betonstein für spätere Wiedermontage durch das Gewerk Dach- abdichtung | | | | |
| - Abmessung ca. 40 x 60 cm - Plattenstärke 4 cm - verlegt mit Fugen, ca. 3 - 5 cm - gem. Fotodokumentation - einschl. Lieferung von Paletten zur Einlagerung | | | | |
| Rückbau in Teilabschnitten, Lagerung auf vom AN bereitgestellte Paletten zur Einlagerung im Klinikbereich, einschl. Transport mit Hochbaukran | | | | |
| | 165,000 | m2 | 5,50 | 907,50 EUR |
| 02.____.002 | | | | |
| RB Dacheinstieg Dunkelluke RB Dacheinstieg Dunkelluke | | | | |
| Rückbau von Dunkelklappen als Dacheinstieg | | | | |
| - Abmessung Deckel BxLxH ca. 1,2 x 1,50 x 0,3 m - Grundkonstruktion aus Sperrholzplatten - Verkleidung aus verzinktem Stahlblech - Auskleidung mit Aluminiumprofilen, Aluminium-Lochblech | | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 7.087,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 31
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|------------------------|--|-------|-------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 7.087,50 EUR |
| | - Abstiegsleiter aus Stahl verzinkt - einschl. Beschläge, Befestigungsmittel - Hochzug Dachabdichtung an Dunkelluke - gem. Fotodokumentation Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung pauschal je Dunkelluke | | | |
| | 13,000 | St | 45,00 | 585,00 EUR |
| 02.__.003 | RB Blitzschutz RB Blitzschutz Rückbau von Blitzschutz-/Erdungsleitungen - Blitzschutzleitung mit Stellfüßen, aufgeständert auf der Dachbekiesung - Abstand Stellfüße i.M. ca. 1,5 m - einschl. Anschluss an Attika - einschl. Blitzfangstangen - gem. Fotodokumentation Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung nach Länge | | | |
| | 450,000 | m | 1,50 | 675,00 EUR |
| 02.__.004 | RB Befeuerungsanlage RB Befeuerungsanlage Rückbau von Befeuerungsanlagen - Stahlkonstruktion mit Fußplatte auf der Dachabdichtung montiert - 2 - 3 Leuchten - einschl. Verkabelung - gem. Fotodokumentation Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung | | | |
| | 2,000 | St | 25,00 | 50,00 EUR |
| 02.__.005 | RB Sekuranten Einzelanschlagpunkte RB Sekuranten Einzelanschlagpunkte Rückbau von Sekuranten als Einzelanschlagpunkt der Absturzsicherung - Kunststoff-Abdeckkappe - Stahl/Edelstahl-Sekurant - Befestigt auf Tragkonstruktion des Kaltdachstuhls bzw. StB-Decke Warmdachaufbau mit Durchdringung der Abdichtung - gem. Fotodokumentation Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 8.397,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 32
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|--------|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 8.397,50 EUR |
| 02.____006 | 35,000 | St | 15,00 | 525,00 EUR |
| RB Stahl-Treppe Übergang DifAZ RB Stahl-Treppe Übergang DifAZ Teil-Rückbau einer Stahl-Treppenkonstruktion im Bereich Übergang DifAZ, im Wesentlichen bestehend aus | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - 2 St Stahlgeländer, Rundrohrpfosten und Ausfachungen aus Stabgitter, verschweißt, Abmessung über 5,0 - 6,0 m x 1,0 - 1,2 m, je 4 Standpfosten. verschraubt auf den Stahl-Treppenwangen - 10 St Treppenstufen aus Gitterrost, Stahl verzinkt, mit Schraubbefestigung, Abmessung über 1,4 - 1,7 m x 0,3 - 0,4 m, - Gitterrostpodest, einschl. horizontalen Stahl-Tragprofile, Höhe ca. 5 cm, aufge- ständert auf der Abdichtung, Abmessung über 2 - 4 m2 - 2 St Stahl-Treppenwangen aus Flachstahl Querschnitt ca. 8 x 200 mm, Länge über 5,0 - 6,0 m, mehrfach gekantet, einschl. Haltekonsolen mit Schraubbefestigung am Rohbau/Kaltdachstuhl - gem. Fotodokumentation | | | | |
| Treppenwangen und Stahlgeländer verzinkt | | | | |
| Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung pauschal | | | | |
| 02.____007 | 1,000 | psch | 250,00 | 250,00 EUR |
| RB Dachbekiesung RB Dachbekiesung Rückbau von Rollkies | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Rollkies 16/32, verunreinigt - Dicke Kiesschicht über 5 - 7 cm - Fläche ca. 5050 m2 - Volumen ca. 310 m3 - Volumengewicht zur Kalkulation: 1,6 to/m3 - gem. Fotodokumentation | | | | |
| Bei Beschädigung der darunterliegenden Abdichtung ist diese bis zum Rückbau durch den AN provisorisch wieder zu reparieren. | | | | |
| Es ist sicherzustellen, dass kein Kies in die darunter liegende Isolierung gelangt (Funken- flug bei eventuellen Rückbau der Zellulose durch Absaugen). | | | | |
| Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Entsorgung in separater Leistungsposition | | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 9.172,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 33
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-----------|--|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 9.172,50 EUR |
| | 490,000 | to | 30,00 | 14.700,00 EUR |
| 02.__.008 | RB Attika Dachflächentrennung RB Attika Dachflächentrennung Rückbau von einer Dachflächentrennung der Dachabdichtung in Form einer Attika, bestehend im Wesentlichen aus <ul style="list-style-type: none"> - Abdeckblech verzinktes Stahlblech, Zuschnittsbreite über 60 - 80 cm, mehrfachfach gekantet, mit Einhänge- und Vorstoßblech an der Unterkonstruktion befestigt - Einhang- und Vorstoßbleche Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung nach rückgebauter Länge | | | |
| | 40,000 | m | 15,00 | 600,00 EUR |
| 02.__.009 | RB Dachabdichtung PE-Dachbahn RB Dachabdichtung PE-Dachbahn Rückbau einer Kunststoff-Dachabdichtungsbahn einschl. Trennlage auf einer Holz-Dachschalung verlegt und verschweißt als durchgängige Dichtlage, einschl. Verbundbleche der Dichtungshochzüge, Dachflächentrennungen, etc. <ul style="list-style-type: none"> - PE-Dachbahn, einlagig, Dicke der Abdichtung bis 4 mm, Flächengewicht über 1.1 - 1.3 kg/m2 - Trennlage: Glasvlies 300 g/m2 - Aluminium- oder Edelstahl-Verbundbleche - Material verunreinigt - horizontal verlegt und schräg auf den Schrägattiken Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept in Tagesabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung nach rückgebauter Fläche | | | |
| | 5.500,000 | m2 | 4,25 | 23.375,00 EUR |
| 02.__.010 | Zulage RB Dachabläufe Zulage RB Dachabläufe Zulage zum Rückbau der Dachabdichtungsbahn für den Rückbau von Ablaufkörper der Entwässerungseinrichtung <ul style="list-style-type: none"> - Ablaufkörper als innenliegender Dacheinlauf, senkrechter Abgang, einschl. Aufsatzhaube - einschl. Dichtmanschetten Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 47.847,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 34
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|------------|--|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 47.847,50 EUR |
| Entsorgung | | | | |
| | 20,000 | St | 10,00 | 200,00 EUR |
| 02.__.011 | Zulage RB Durchdringungen Entlüftungsleitungen, ELT | | | |
| | Zulage RB Durchdringungen Entlüftungsleitungen, ELT | | | |
| | Zulage zum Rückbau der Dachabdichtungsbahn für den Rückbau von Durchdringungen der Entlüftungsleitungen, Elektrodurchdringungen | | | |
| | <ul style="list-style-type: none">- Belüftungsendstücke (Abdeckkappe, Schwanenhals, u.ä.) einschl. Rohrdurchdringungen- Übergabe der Endstücke an die bauseitige Sanitärfirma zur Wiedermontage auf dem verbleibenden Rohrstutzen- einschl. Dichtmanschetten und Halterungen | | | |
| | Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung | | | |
| | 25,000 | St | 25,00 | 625,00 EUR |
| 02.__.012 | Zulage RB Durchdringungen Lüftungskanäle | | | |
| | Zulage RB Durchdringungen Lüftungskanäle | | | |
| | Zulage zum Rückbau der Dachabdichtungsbahn für den Rückbau von Durchdringungen der Lüftungskanäle | | | |
| | <ul style="list-style-type: none">- Durchdringungs-Kanalelement mit Haltelaschen, Abdeckkranz, etc.- einschl. Dichtmanschetten und Hochzüge | | | |
| | Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung | | | |
| | 10,000 | St | 25,00 | 250,00 EUR |
| 02.__.013 | RB Entwässerungsrohre Dachabläufe | | | |
| | RB Entwässerungsrohre Dachabläufe | | | |
| | Rückbau von Entwässerungsrohren im Kaltdachstuhl vor Rückbau des Dachstuhls | | | |
| | <ul style="list-style-type: none">- Material: Gussrohr SML- Durchmesser über DN100 - DN150- einschl. Halterungen, Rohrschellen u.ä.- einschl. Trennschnitt des Rohres ca. 50 cm über der Rohdecke für bauseitigen Anschluss der neuen Entwässerungseinrichtung | | | |
| | Ausführung in Teilabschnitten, Einzellängen über 1,5 - 5,0 m einschl. Verbindungen, Formstücke etc. | | | |
| | Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung nach rückgebauter Gesamtlänge | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 48.922,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 35
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 48.922,50 EUR |
| Hinweis: Die Entwässerungsrohre sind an der Durchdringung StB-Decke zum 2.OG sorgfältig zu trennen und gegen Beschädigung zu sichern (separate Position in der Notabdichtung) | | | | |
| | 100,000 | m | 7,50 | 750,00 EUR |
| 02.__.014 | RB Entlüftungsleitungen Sanitär | | | |
| | RB Entlüftungsleitungen Sanitär | | | |
| | Rückbau von Entlüftungsleitungen von Sanitär-Fallrohren im Kaltdachstuhl vor Rückbau des Dachstuhls | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - Material: Gussrohr SML - Durchmesser über DN100 - DN150 - einschl. Halterungen, Rohrschellen u.ä. - einschl. Trennschnitt des Rohres ca. 50 cm über der Rohdecke zur bauseitigen Ausbildung eines provisorischen Aufsatzes | | | |
| | Ausführung in Teilabschnitten, Einzellängen über 1,5 - 2,5 m einschl. Verbindungen, Formstücke etc. | | | |
| | Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung nach rückgebauter Gesamtlänge | | | |
| | Hinweis: Die Entlüftungsrohre sind an der Durchdringung StB-Decke zum 2.OG sorgfältig zu trennen und gegen Beschädigung zu sichern | | | |
| | 150,000 | m | 7,50 | 1.125,00 EUR |
| 02.__.015 | RB Lüftungskanäle | | | |
| | RB Lüftungskanäle | | | |
| | Rückbau von Lüftungskanälen im Kaltdachstuhl vor Rückbau des Dachstuhls | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - Stahlblech-Lüftungskanäle - Durchmesser bis 1,0 m2 | | | |
| | Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung nach rückgebauter Gesamtlänge | | | |
| | Hinweis: Die Lüftungskanäle sind an der Durchdringung StB-Decke zum 2.OG sorgfältig zu trennen und gegen Beschädigung zu sichern (separate Position in der Notabdichtung) | | | |
| | 10,000 | m | 50,00 | 500,00 EUR |
| 02.__.016 | RB Aufbauleuchten einschl. Leuchtstoffröhren | | | |
| | RB Aufbauleuchten einschl. Leuchtstoffröhren | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 51.297,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 36
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|--|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 51.297,50 EUR |
| <p>Rückbau von Aufschraub-Lampen mit Leuchtstoffröhren im Kaltdachstuhl vor Rückbau des Dachstuhls</p> <ul style="list-style-type: none"> - Feuchtraum-Wannenleuchten aus Kunststoff mit Leuchtmittel - Stromanschluss bauseits freigeschalten - gem. Fotodokumentation <p>Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung</p> | | | | |
| | 80,000 | St | 10,00 | 800,00 EUR |
| 02.__.017 | <p>RB Elektroverkabelung Beleuchtung</p> <p>RB Elektroverkabelung Beleuchtung</p> <p>Rückbau von Verkabelungen der Beleuchtung im Kaltdachstuhl vor Rückbau des Dachstuhls</p> <ul style="list-style-type: none"> - Material: Kunststoff-Mantelkabel, mehradrig <p>Kabel offen verlegt entlang der Dachbalken mit Schellenbefestigung, einschl. Aufputz-Schalter, -Verteilerdosen und -Steckdosen</p> <p>Stromanschluss bauseits freigeschalten</p> <p>Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung</p> | | | |
| | 1.000,000 | m | 0,25 | 250,00 EUR |
| 02.__.018 | <p>RB Stahl-Unterkonstruktion Lüftungsgeräte</p> <p>RB Stahl-Unterkonstruktion Lüftungsgeräte</p> <p>Rückbau von Stahlkonstruktionen der bauseits rückgebauten Großgeräte im Kaltdachstuhl nach Rückbau des Dachstuhls</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stahlkonstruktion verzinkt - mit Schraubmontage auf der Rohdecke auf Fußplatten - einschl. Rückbau der Durchdringungen der Dachabdichtung (Dichtmanschetten) <p>Rückbau in einem Stück über Kran für ggf. spätere bauseitige Wiedermontage</p> <p>Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abrechnung je Großgerät</p> | | | |
| | 3,000 | St | 250,00 | 750,00 EUR |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 53.097,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 37
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|------------------------|--|-------|-------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 53.097,50 EUR |
| Gruppensumme 02.____ | | | | 46.917,50 EUR |
| Gruppensumme 02 | | | | 46.917,50 EUR |
| 03 | Rückbau Attika, Fassadenbekleidung, Warmdach | | | |
| Hinweis: | | | | |
| ATTIKA | | | | |
| ATTIKA | | | | |
| 03.____ | | | | |
| 03.____.001 | RB Metall-Attikaverkleidung Schrägverkleidung RB Metall-Attikaverkleidung Schrägverkleidung Rückbau der schrägen hinterlüfteten Bestands-Metall-Attikaverkleidung <ul style="list-style-type: none">- Metallpaneelverkleidung mit Schraub-befestigung- Untergrund vorwiegend Holz-Kaltdachstuhl mit vollflächiger, schräger Attikaschalung (Rückbau Holzschalung in separater Pos.)- Attika 3-teilig in Breite unteres Abschlussprofil, Breite ca. 0,1 m, Außenschräge mit oberer Abdeckung, Breite über 2,3 - 2,5 m, Neigung ca. 60 ° Innenschräge, Breite über 0,2 - 0,3 m Einzelteile ineinander verkantet, gesteckt- Regelrastermaß (Regellänge) 1,2 m- einschl. Sonderteile im Eckbereich und an Endabschlüssen- Material: Stahlblech, Dicke 2,0 mm, lackiert bzw. pulverbeschichtet, jedes Paneel mehrfach gekantet- gem. Fotodokumentation Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung über rückgebaute Länge der Attikaverblechung | | | |
| | 560,000 | m | 10,00 | 5.600,00 EUR |
| 03.____.002 | RB Metall-Attika über Fassadenbekleidung RB Metall-Attika über Fassadenbekleidung Rückbau der Bestands-Metallattika oberhalb der Fassadenbekleidung <ul style="list-style-type: none">- Metallpaneelverkleidung mit Schraub-befestigung- Unterkonstruktion als Holzbohle, befestigt auf der StB-Decke- Attikablech 1-teilig, Zuschnittsbreite ca. 0,8 - 1,2 m, mehrfach gekantet- Regelrastermaß (Regellänge) 1,2 m | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 58.697,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 38
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|--------|-------|------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 58.697,50 EUR |
| - einschl. Sonderteile im Eckbereich und an Endabschlüssen - Material: Stahlblech, Dicke 2,0 mm, lackiert bzw. pulverbeschichtet, jedes Paneel mehrfach gekantet - gem. Fotodokumentation Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung über rückgebaute Länge der Attikaverblechung | | | | |
| | 60,000 | m | 7,50 | 450,00 EUR |

Hinweis:

METALLFASSADE

METALLFASSADE

03.__.003

Bezugsbeschreibung

RB Metall-Fassadenbekleidung, flächenbezogen

RB Metall-Fassadenbekleidung, flächenbezogen

Rückbau der vorgehängten hinterlüfteten Bestands-Metallfassadenbekleidung der Aufzugsüberfahrten

Befestigung an linearer Metall-Unterkonstruktion über Einhängesystem

- Regelabmessung der Platten:
 Breite über 1,1 - 1,3 m
 Höhe über 0,5 - 1,3 m
- Material: Stahlblech, lackiert bzw. pulverbeschichtet
- Plattenstärke: ca. 2,0 mm mit Umkantungen und Fälzen
- verdeckt befestigt über Einhängesystem und Lagesicherung mittels Schrauben und Nieten
- Fassadenpaneele über Fälze und Kantungen miteinander verbunden
- gem. Fotodokumentation

Ausführung in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung über rückgebaute Fläche

| | | | |
|--|------------|------|--------------|
| | 230,000 m2 | 6,20 | 1.426,00 EUR |
|--|------------|------|--------------|

03.__.004

Wiederholungsbeschreibung zu 03.__.003, jedoch

RB Metall-Fassadenbekleidung, längenbezogen

RB Metall-Fassadenbekleidung, längenbezogen

Rückbau der Metallfassadenbekleidung wie zuvor in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch

- für längenbezogene Paneele wie z.B. Laibungsbleche, Fensterbleche, Randabschlusspaneele, horizontale Abdeckungen
- mit einer Breite < 0,3 m
- Material: Stahlblech

| | |
|------------------------|---------------|
| Übertrag Projektsumme: | 60.573,50 EUR |
|------------------------|---------------|

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 39
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-------------------------------------|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 60.573,50 EUR |
| EV1 oder lackiert/pulverbeschichtet | | | | |
| Abrechnung über rückgebaute Länge | | | | |
| | 200,000 | m | 4,20 | 840,00 EUR |
| 03.__.005 | RB Dämmung Metallfassade, KMF 80 mm | | | |
| | RB Dämmung Metallfassade, KMF 80 mm | | | |
| | Rückbau der Dämmung der vorgehängten hinterlüfteten Metallfassade im Zuge des Rückbaus der Verkleidung | | | |
| | <ul style="list-style-type: none">- Abbruchgut: Fassadendämmung- Material: KMF (künstliche Mineralfaserdämmung, kanzerogen)- Baujahr ca. 1984- Stärke der Dämmung: i.M. 80 mm- Befestigung der Dämmung am Bauwerk punktuell über Dämmstoffhalter mechanisch befestigt (Tellerdübel) | | | |
| | einschl. Arbeitsmehraufwand für den Umgang mit schadstoffbelasteten Baumaterialien; Rückbau und Transport entsprechend den Vorgaben der TRGS 521, aber mindestens mit Schutzkleidung Typ 5 und Atemschutzmaske FFP2 oder Halbmaske P2; (von der Hand in den Sack - kein Abwerfen oder Ablegen), in staubdichte geeignete Säcke zu verpacken und in die vorgesehenen Container zu transportieren; angrenzenden Bauteile der vorgehängten Fassadenbekleidung sind von KMF-Rückständen zu reinigen | | | |
| | Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, Entsorgung über gesonderte Position, Abrechnung über rückgebaute Fläche | | | |
| | 230,000 | m2 | 3,00 | 690,00 EUR |
| 03.__.006 | RB UK Metall-Fassadenbekleidung | | | |
| | RB UK Metall-Fassadenbekleidung | | | |
| | Rückbau der linearen Unterkonstruktion der vertikalen Metallpaneel-Fassade | | | |
| | Unterkonstruktion: <ul style="list-style-type: none">- punktuellen Metall-Haltekonsolen, befestigt am Bauwerk über Schraubmontage- vertikal durchlaufende Metall-U-Profile, mit Schraubbefestigung an der Konsole- Horizontaler Rasterabstand über 0,5 - 1,25 m- Material der UK: Stahl lackiert bzw. pulverbeschichtet | | | |
| | Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 62.103,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 40
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-----------|--|-------|-------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 62.103,50 EUR |
| | | | über rückgebaute Fläche | |
| | 230,000 | m2 | 3,50 | 805,00 EUR |
| 03.__.007 | RB Stahlblechtüre, Aufzugsüberfahrten | | | |
| | RB Stahlblechtüre, Aufzugsüberfahrten | | | |
| | Rückbau einer Stahlblech-Außentüre der Aufzugs- überfahrten | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - 1-flügelige Drehtüre, - Blockzarge - vollflächig geschlossenes Türblatt mit Dämmeinlage - einschl. Beschläge und Obentürschließer - Abmessungen: ca. 1,3 x 2,2 m | | | |
| | Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung | | | |
| | 2,000 | St | 50,00 | 100,00 EUR |

Hinweis:

WARMDACHAUFBAU

WARMDACHAUFBAU

| | | | | |
|-----------|---|----|------|------------|
| 03.__.008 | RB Trennlage und Drainagematte | | | |
| | RB Trennlage und Drainagematte | | | |
| | Rückbau der Trennlage und Drainagematte | | | |
| | Trennlage: | | | |
| | Glasvlies 300 g/m2, | | | |
| | Material verunreinigt und durchfeuchtet | | | |
| | Drainagematte: | | | |
| | 2-lagig, Dränschicht aus Polyamid, | | | |
| | Schutzvlies aus Polyester, Gesamtgewicht bis 600 g/m2, Material verunreinigt und durchfeuchtet | | | |
| | Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, Entsorgung über gesonderte Position, Abrechnung über rückgebaute Fläche | | | |
| | 180,000 | m2 | 4,10 | 738,00 EUR |
| 03.__.009 | RB Dachabdichtung PE-Dachbahn | | | |
| | RB Dachabdichtung PE-Dachbahn | | | |
| | Rückbau einer Kunststoff-Dachabdichtungsbahn auf Dämmschicht verlegt, verschweißt als durchgängige Dichtlage, einschl. Dichtungshochzüge | | | |
| | PE-Dachbahn, einlagig, Dicke der Abdichtung bis 4 mm, Material verunreinigt | | | |

Übertrag Projektsumme: 63.746,50 EUR

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 41
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--|-----------------------|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 63.746,50 EUR |
| Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, Entsorgung über gesonderte Position, Abrechnung über rückgebaute Fläche | | | | |
| | 180,000 | m2 | 4,25 | 765,00 EUR |
| 03.__.010 | RB Dachdämmung, KMF | | | |
| | RB Dachdämmung, KMF | | | |
| Rückbau von Dämmung des Warmdachaufbaus aus KMF, einschl. Abtransport zum Container, einschl. Arbeitsmehraufwand für den Umgang mit schadstoffbelasteten Baumaterialien | | | | |
| <ul style="list-style-type: none">- Material: KMF (künstliche Mineral-faserdämmung, kanzerogen)- Stärke der Dämmung: 150 mm- Verklebung der Dämmung mit der Notabdichtung- Verunreinigung der Dämmung mit Bitumendachbahn (PAK-belastet) | | | | |
| Rückbau in Teilabschnitten, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, Entsorgung über gesonderte Position, Abrechnung über rückgebaute Fläche | | | | |
| | 180,000 | m2 | 7,20 | 1.296,00 EUR |
| Gruppensumme 03.__ | | | | 12.710,00 EUR |
| Gruppensumme 03 | | | | 12.710,00 EUR |
| 04 | Rückbau Kaltdachstuhl | | | |
| 04.__ | | | | |
| 04.__.001 | RB Zellulosedämmung | | | |
| | RB Zellulosedämmung | | | |
| Rückbau der losen Zellulosedämmung im Kaltdachstuhl vor Rückbau der Dachabdichtung | | | | |
| Abbruchgut: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none">- Zellulosedämmung "Isofloc"- Dicke i.M. 25 cm- lose auf KMF-Dämmung verlegt, locker geschüttet- Material trocken, leicht verunreinigt- Einbringjahr ca. 2006 | | | | |
| Abbruchkonzept: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none">- Rückbau der Zellulose-Dämmung mittels Absaugung (Saugwagen) oder Abschaufeln in Kranmulden/BigBags/etc.- einschl. Arbeiten mit PSA- einschl. Arbeitsmehraufwand für den Umgang mit schadstoffbelasteten Baumaterialien | | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 65.807,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 42
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|-----------|-------|-------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 65.807,50 EUR |
| - einschl. Arbeitsmehraufwand für Arbeiten in beengtem Arbeitsraum Die Zellulose-Dämmung muss so rückgebaut werden, dass keine Vermischung mit der darunterliegenden Mineralwolle (KMF-Plattenware-kanzerogen) statt findet. Hierzu ist über der KMF-Dämmung eine ausreichend starke Übergangsschicht zu belassen (Stärke ist abhängig vom Rückbauverfahren), die separat abgetragen und entsorgt wird. Bestandteil der Leistung sind alle Kosten, die mit dem Rückbau der Zellulose entstehen (z.B. Saugwagen mit geeigneter Ausstattung und Personal oder Container, Verpackungsmaterialien, Werkzeuge, Personal, etc.). Bestandteil der Rückbauposition ist auch der Transport in die Container oder Transportfahrzeuge. Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, Entsorgung über gesonderte Position, Abrechnung über rückgebautes Volumen (Aufmaß vor Rückbau) | | | | |
| 04.__.002 | 1.350,000 | m3 | 35,00 | 47.250,00 EUR |
| RB+E Trennschicht Zellulosedämmung-KMF RB+E Trennschicht Zellulosedämmung-KMF Rückbau und Entsorgung der je nach gewählten Arbeitsverfahren unterschiedlich dicken, notwendigen Übergangsschicht zwischen Zellulosedämmung und Mineralfaserdämmung (KMF-kanzerogen) Die Übergangsschicht aus Rest-Zellulose ist mittels geeigneten Gefahrstoffsauger (H-Sauger) und sonstiger Hilfsmittel soweit abzusaugen, dass der verbleibende anhaftende organische Anteil der KMF keinen Einfluss auf die übliche Entsorgung der KMF in Deponien der Klasse I bewirkt. Bestandteil der Leistung sind der Rückbau, inkl. aller notwendigen Schutzmaßnahmen (Expositionskategorie 3 der Tabelle 2 gemäß TRGS 521), das Verpacken der Trennschicht in Big Bag (KMF) und die Entsorgung. Bestandteil der Entsorgung sind die Entsorgungskosten sowie alle sonstigen Kosten (auch Durchführung des Nachweisverfahrens, Transportkosten, Containerkosten, Big Bag, etc.), welche dem AN mit der Entsorgung der freigegebenen Stoffe zur Beseitigung entstehen. Für die Entsorgung der KMF-kontaminierten Zellulose (AVV 17 06 03* anderes Dämmmaterial, das | | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 113.057,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 43
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|--|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 113.057,50 EUR |
| aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält) ist aufgrund des erhöhten Organik Anteils mit einer Deponierung unter Tage DK IV zu kalkulieren. | | | | |
| Ein Entsorgungs-Einzelnachweisverfahren ist durch den AN im Rahmen der Entsorgung zu erbringen und in die Einheitspreise zu inkludieren. | | | | |
| Einschl. aller erforderlichen Behältnisse (Paletten, BigBags) zur Beförderung und Entsorgung | | | | |
| Grundfläche der Trennschicht 5400 m2, Ausführung in Teilabschnitten, Abrechnung pauschal | | | | |
| | 1,000 | psch | 12.000,00 | 12.000,00 EUR |
| 04.____003 | Bezugsbeschreibung | | | |
| | RB KMF-Dämmung, horizontal | | | |
| | RB KMF-Dämmung, horizontal | | | |
| | Rückbau der lose, auf der Stahlbetondecke verlegten Mineralfaser-Dämmplatten unter der Zellulosedämmung im Kaltdachstuhl vor Rückbau der Dachabdichtung | | | |
| | Abbruchgut: | | | |
| | - Künstliche Mineralfaserdämmung (kanzerogen) | | | |
| | - Dicke i.M. 10 cm | | | |
| | - lose auf Trennfolie auf der Stahlbetondecke verlegt, mehrlagig | | | |
| | - Material trocken, verunreinigt mit zuvor beschriebener Einblasdämmung | | | |
| | Abbruchkonzept: | | | |
| | - einschl. Arbeiten mit PSA | | | |
| | - gem. Fotodokumentation | | | |
| | - einschl. Arbeitsmehraufwand für den Umgang mit schadstoffbelasteten Baumaterialien | | | |
| | - einschl. Arbeitsmehraufwand für Arbeiten in beengtem Arbeitsraum | | | |
| | Die Dämmung aus mehrschichtig verlegten Dämmplatten, ist ohne diese unnötig zu zerteilen oder sonst wie Fasern freizusetzen oder zu verschleppen, auszubauen, in KMF-Big Bag zu verpacken und in die Container zu transportieren. Soweit sich die KMF-Platten bei dem gewählten Ausbaurverfahren nicht ohne Faserfreisetzung zurückbauen lassen, sind die entstehenden Fasern begleitend durch einen Schadstoffsauger (H-Klasse) an der Entstehungsstelle aufzunehmen. | | | |
| | Bei Faserfreisetzung sind die Fasern durch ein mobiles Unterdruckgerät (H-Klasse) mit größerer Saugleistung (mind. 2000m3/h) und mobilem Ansaugrohr (z.B. 30cm Durchmesser) an der Entstehungsstelle aufzunehmen. Das Ansaugrohr wird dazu | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 125.057,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 44
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|-----------|-------|------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 125.057,50 EUR |
| <p>beispielsweise angrenzend an den Platz des jeweiligen Plattenausbaues gelegt. Je nach Rückbausituation kann auch eine Raumverkleinerung und/oder -trennung durch Folien, etc. notwendig sein.</p> <p>Der Rückbau der Mineralwolledämmung enthält alle Leistungen für den sicheren Rückbau der Isolierung gemäß den Auflagen der TRGS 521. Es sind die notwendigen Schutzmaßnahmen der Expositions-kategorie 3 der Tabelle 2 anzuwenden. Die KMF ist vor Feuchtigkeit zu schützen.</p> <p>Einschl. aller erforderlichen Behältnisse (Paletten, BigBags) zur Beförderung und Entsorgung</p> <p>Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, Entsorgung über gesonderte Position, Abrechnung über rückgebaute Fläche</p> | | | | |
| 04.__.004 | 5.300,000 | m2 | 3,20 | 16.960,00 EUR |
| Wiederholungsbeschreibung zu 04.__.003, jedoch | | | | |
| RB KMF-Dämmung, vertikal | | | | |
| RB KMF-Dämmung, vertikal | | | | |
| Rückbau der Mineralfaser-Dämmplatten, wie zuvor in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch | | | | |
| vertikal an aufgehenden Bauteilen verklebt/verschraubt, im Kaltdachstuhl vor Rückbau der Dachabdichtung, | | | | |
| Abbruchgut: | | | | |
| - Dämmplatten an aufgehenden Stahlbeton-Bauteilen mit Tellerdübel befestigt | | | | |
| - Ausführungshöhe über 1,2 - 1,7 m | | | | |
| Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abrechnung über rückgebaute Fläche | | | | |
| 04.__.005 | 350,000 | m2 | 3,50 | 1.225,00 EUR |
| Reinigung Kontaktflächen von KMF | | | | |
| Reinigung Kontaktflächen von KMF | | | | |
| Reinigung der Kontaktflächen Decke und Dachstuhl von KMF-Anhaftungen und Stäuben durch Absaugen mit Gefahrstoffsauger (H-Sauger) | | | | |
| Feine Stäube an schwer erreichbaren Stellen (Verbindungsstellen, Innere Ecken, etc.) können durch Restfaserbindemittel fixiert werden. | | | | |
| Das Altholz wird separat als AIV-Holz entsorgt (Abrechnung in separater Position) | | | | |
| Ausführung in Teilabschnitten, Abrechnung für | | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 143.242,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 45
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|-----------|-------|----------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 143.242,50 EUR |
| Reinigung inkl. Hilfsmittel, etc. pauschal, die Mengenhinweise der anderen Positionen sind zu berücksichtigen | | | | |
| 04.____006 | 1,000 | psch | 7.500,00 | 7.500,00 EUR |
| RB Kunststofffolie, Trennlage | | | | |
| RB Kunststofffolie, Trennlage | | | | |
| Rückbau der lose auf der Stahlbetondecke verlegten Kunststofffolie unter der KMF-Dämmung im Kaltdachstuhl vor Rückbau der Dachabdichtung | | | | |
| Abbruchgut: | | | | |
| - Kunststofffolie PE oder PVC | | | | |
| - lose auf der Stahlbetondecke verlegt | | | | |
| - Material leicht verunreinigt mit zuvor beschriebenen Dämmungen | | | | |
| Abbruchkonzept: | | | | |
| - einschl. Absaugen der Folie | | | | |
| - einschl. Arbeitsmehraufwand für den Umgang mit schadstoffbelasteten Baumaterialien | | | | |
| Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen, einschl. Transport zur Entsorgung, Abrechnung über rückgebaute Fläche | | | | |
| 04.____007 | 5.300,000 | m2 | 0,75 | 3.975,00 EUR |
| Bezugsbeschreibung | | | | |
| RB Konstruktion Kaltdachstuhl Bereich A/A`/A`` | | | | |
| RB Konstruktion Kaltdachstuhl Bereich A/A`/A`` | | | | |
| Rückbau der gesamten Dachstuhlkonstruktion einschl. Dachschalung nach Rückbau der Dämmung, Dachschalung im Flachdachbereich und am schrägen (ca. 60° steilen) Attikabereich | | | | |
| Randbedingungen: | | | | |
| - Dach-Grundrissfläche 2900 m2 | | | | |
| - Untergrund: Stahlbeton-Bestandsdecke | | | | |
| - Aufbauhöhe von OK Stahlbetondecke bis UK Dachschalung über 1,5 - 1,7 m | | | | |
| - Dachkonstruktion aus Nadelholz (Fichte) | | | | |
| - Altholz AI - AIII / AIV | | | | |
| - Konstruktion genagelt/gesteckt, Schwellen auf StB-Decke verschraubt | | | | |
| - gem. Bestandsplan | | | | |
| - gem. Fotodokumentation | | | | |
| im Wesentlichen bestehend aus: | | | | |
| - Dachschalung | | | | |
| vorrangig Nut- und Federbretter | | | | |
| Materialstärke über 25 - 30 mm | | | | |
| genagelt auf Sparren im Rastermaß 0,75 m | | | | |

Übertrag Projektsumme:

154.717,50 EUR

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 46
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 154.717,50 EUR |
| - Sparren im Flachdachbereich Holzquerschnitt 8/16 cm Regelrasterabstand 75 cm Gefälleausbildung über Unterleghölzer, Keilzuschnitte, Sparrenverbreiterungen | | | | |
| - Sparren im Attikabereich (60% geneigt) (Länge ca. 185 m, Höhe über 2,0 - 2,3 m) Holzquerschnitt 8/12 cm Regelrasterabstand 75 cm | | | | |
| - Kehl- und Gratsparren an allen Ecken Holzquerschnitt 8/16 cm | | | | |
| - Pfetten (Gesamtlänge ca. 950 m) Holzquerschnitt 12/16 cm | | | | |
| - Stützen (Gesamtlänge ca. 600 m) Holzquerschnitt 12/12 cm | | | | |
| - Schwellen (Gesamtlänge ca. 1100 m) Holzquerschnitt 12/12 cm | | | | |
| - Laschen, Aussteifungen (Gesamtlänge ca. 1500 m) Holzquerschnitt 2,4/12cm Zollbretter | | | | |
| Rückbau in Teilabschnitten gem. RB-Konzept, Abbruchgut trennen und zur Entsorgung transportieren, einschl. aller Trennschnitte Entsorgung in separater Position, Ausführung in Tagesabschnitten, Abrechnung pauschal | | | | |
| | 1,000 | psch | 23.500,00 | 23.500,00 EUR |
| 04.__.008 | Wiederholungsbeschreibung zu 04.__.007, jedoch | | | |
| | RB Konstruktion Kaltdachstuhl Bereich B | | | |
| | RB Konstruktion Kaltdachstuhl Bereich B | | | |
| | Rückbau der gesamten Dachstuhlkonstruktion nach Rückbau der Dämmung, wie zuvor in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch | | | |
| | Rückbau in der Bauphase B Dach-Grundrissfläche 2600 m2 | | | |
| | 1,000 | psch | 20.800,00 | 20.800,00 EUR |
| Gruppensumme 04.__ | | | | 133.210,00 EUR |
| Gruppensumme 04 | | | | 133.210,00 EUR |
| 05 | Entsorgung | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 199.017,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 47
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--------------|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 199.017,50 EUR |
| 05.__ | | | | |
| 05.__.001 | <p>Entsorgung Rollkies verunreinigt Entsorgung Rollkies verunreinigt</p> <p>Entsorgungskosten (Deponiegebühren) einschl. aller Nebenkosten und Zusatzkosten für Gefahrenstoffe, für</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rollkies - AVV 17 05 04 (Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen) - Volumenansatz: 70 m3 - Gewichtsansatz: 1600 kg/m3 <p>Als Grenzwert für Belastungen wird der Z0 Wert gemäß Eckpunktepapier vereinbart. Bestandteil dieser Position sind die Entsorgungskosten sowie alle sonstigen Kosten (auch Durchführung des Nachweisverfahrens, Auflegen, Transportkosten, etc.), welcher dem AN mit der Entsorgung Stoffe zur Verwertung entstehen. Mit einer geringfügigen Einschränkung der Verwertung durch übliche Vermosungsbestandteile des Dachkieses ist zu rechnen.</p> <p>Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen</p> | | | |
| | 105,000 | to | 35,00 | 3.675,00 EUR |
| 05.__.002 | <p>Entsorgung gemischte Baustellenabfälle Entsorgung gemischte Baustellenabfälle</p> <p>Entsorgung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - gemischten Bau- und Abbruchabfällen AVV 17 09 04 oder - gemischter Siedlungsabfällen AVV 20 03 01 <p>nach Abstimmung mit dem Verwerter insbesondere für die zu entsorgenden Folien, Planen, etc.</p> <p>Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen</p> | | | |
| | 2,000 | to | 275,00 | 550,00 EUR |
| 05.__.003 | <p>Entsorgung Zellulosedämmung Entsorgung Zellulosedämmung</p> <p>Entsorgungskosten (Deponiegebühren) einschl. aller Nebenkosten und Zusatzkosten für Gefahrenstoffe, für</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zellulosedämmung trocken, verunreinigt - Volumenansatz: 1350 m3 - Gewichtsansatz: ca. 35 kg/m3 <p>Hier ist die Verwertung (Rückgabe an Zellulose-</p> | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 203.242,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 48
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-----------|--|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 203.242,50 EUR |
| | händler, thermische Verwertung, etc.) der abgesaugten oder abgeschaufelten KMF-freien Zellulose zu kalkulieren. Die Zellulosedämmung verfügt über einen oberen Heizwert von ca. 13.110 kJ/kg | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 64,000 | to | 275,00 | 17.600,00 EUR |
| 05.__.004 | Entsorgung KMF-Dämmung | | | |
| | Entsorgung KMF-Dämmung | | | |
| | Entsorgungskosten (Deponiegebühren) einschl. aller Nebenkosten und Zusatzkosten für Gefahrenstoffe, für | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - Künstliche Mineralfaserdämmung trocken, verunreinigt - AVV 17 06 03 anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält, Kanzerogenitätsverdacht - verpackt in geeignete zu stellende Säcke - Volumenansatz: ca. 580 m3 - Gewichtsansatz: 40 kg/m3 | | | |
| | Andienungspflichten sind zu beachten. | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 23,000 | to | 500,00 | 11.500,00 EUR |
| 05.__.005 | Entsorgung Altholt AI-AIII, Kaltdachstuhl | | | |
| | Entsorgung Altholt AI-AIII, Kaltdachstuhl | | | |
| | Entsorgungskosten (Deponiegebühren) einschl. aller Nebenkosten und Zusatzkosten für Gefahrenstoffe, für | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - Altholz AI - AIII gemischt trocken, verunreinigt - AVV 17 02 01 Holz Grundpreis - Volumenansatz: 400 m3 - Gewichtsansatz 450 kg/m3 | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 180,000 | to | 75,00 | 13.500,00 EUR |
| 05.__.006 | Zulage Mehrkosten Altholz AIV | | | |
| | Zulage Mehrkosten Altholz AIV | | | |
| | Zulageposition für zuvor beschriebene Entsorgung von Altholz AI - AIII für Mehrkosten der Entsorgung für Altholz A IV auf den Grundpreis | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - AVV 17 02 04* Glas, Kunststoff und Holz, | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 245.842,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 49
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--|---|-------|--------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 245.842,50 EUR |
| die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | | | | |
| Andienungspflichten sind zu beachten. | | | | |
| Ein Entsorgungs-Einzelnachweisverfahren ist durch den AN im Rahmen der Entsorgung zu erbringen und in die Einheitspreise zu inkludieren. | | | | |
| Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | | |
| | 180,000 | to | 60,00 | 10.800,00 EUR |
| 05.____.007 | Entsorgung Aufsaug- und Filtermaterialien | | | |
| | Entsorgung Aufsaug- und Filtermaterialien | | | |
| | Entsorgungskosten von Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind | | | |
| | - AVV 15 02 02* | | | |
| | - verpackt in geeignete zu stellende BigBags | | | |
| | Es obliegt der Planung des AN einzelne Materialien (Schutzanzüge) so zu reinigen, dass sie der thermischen Behandlung AVV 15 02 03 zugeführt werden können. | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 1,000 | to | 500,00 | 500,00 EUR |
| 05.____.008 | Entsorgung asbesthaltige Stoffe | | | |
| | Entsorgung asbesthaltige Stoffe | | | |
| | Entsorgungskosten von asbesthaltigen Baustoffen | | | |
| | - AVV 17 06 05 Asbestzementplatten, Asbestzementdruckrohre, Rohrflansche, etc.) | | | |
| | - verpackt in geeignete, über die Rückbauposition zu stellende BigBags | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 10,000 | kg | 10,00 | 100,00 EUR |
| 05.____.009 | Entsorgung Aluminium | | | |
| | Entsorgung Aluminium | | | |
| | Entsorgungskosten von getrenntem Aluminium, oberfläche lackiert bzw. pulverbeschichtet | | | |
| | Es steht dem Bieter frei, negative Preise einzutragen, sofern sich aus der Entsorgung Gewinnerlöse erzielen lassen | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 257.242,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 50
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---------------------------|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 257.242,50 EUR |
| | | | mit Wiegescheinen | |
| | 1,000 | to | 75,00 | 75,00 EUR |
| 05.__.010 | Entsorgung Metallschrott | | | |
| | Entsorgung Metallschrott | | | |
| | Entsorgungskosten von gemischten Metallen (AVV 17 04 07), deren Verwertung nicht bereits Bestandteil anderer Positionen ist | | | |
| | Hierzu gehören alle auf der Baustelle gesammelten und ausgebauten, nicht wirtschaftlich nach Metallarten trennbaren Metalle | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 6,000 | to | 25,00 | 150,00 EUR |
| 05.__.011 | Entsorgung Elektroschrott | | | |
| | Entsorgung Elektroschrott | | | |
| | Entsorgungskosten von Elektrogeräten, Stromverteiler, Elektroleitungen, Schaltschränken, Lampen, techn. Versorgungs- und Bedienelemente, Haushaltsgeräten, Kühlgeräten, etc., deren Verwertung nicht bereits Bestandteil anderer Positionen ist | | | |
| | AVV 20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen. Andienungspflichten sind zu beachten! | | | |
| | Abrechnung gegen Vorlage Entsorgungsnachweise mit Wiegescheinen | | | |
| | 1,000 | to | 75,00 | 75,00 EUR |
| Gruppensumme 05.__ | | | | 58.525,00 EUR |
| Gruppensumme 05 | | | | 58.525,00 EUR |
| 06 | Notabdichtung, provisorische Entwässerung | | | |
| 06.__ | | | | |
| 06.__.001 | Provisorischer Verschluss Kaltdachstühle | | | |
| | Provisorischer Verschluss Kaltdachstühle | | | |
| | Provisorischer schräg-vertikaler Abschluss der bauseits teilweise rückgebauten Kaltdachstühle, herstellen, vorhalten und im Zuge der Ergänzungsarbeiten rückbauen und entsorgen | | | |
| | Die Bestands-Kaltdachstühle im Bereich B | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 257.542,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 51
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|--|--------------|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 257.542,50 EUR |
| <p>werden zur Errichtung der Aufstockung im Bereich A/A`/A`` auf eine Breite von ca. 2 m im Anschlussbereich rückgebaut. Die offenen Stirnseiten des verbleibenden Kaltdachstuhls müssen durch den AN im Zuge der Rückbauarbeiten in Teilabschnitten zum Schutz der darunter liegenden Bauteile verschlossen und abgedichtet werden.</p> <p>Höhe Bestandskaltdachstuhl: über 1,4 - 1,8 m</p> <p>Abrechnung nach Länge der Rückbaubereiche</p> <p>Abdichtung mit Elastomerbitumen-Schweißbahn auf provisorischer Holz-Unterkonstruktion/ Holzverschalung, nach Ermessen/Wahl den AN in wasserdichter Ausführung</p> | | | | |
| 06.__.002 | 50,000 m | | 25,00 | 1.250,00 EUR |
| <p>Untergrundvorbereitung StB-Decke</p> <p>Untergrundvorbereitung StB-Decke</p> <p>Untergrundvorbereitung, reinigen von losen Teilen und trennend wirkenden Substanzen,</p> <p>Verfahren: Schaben, Kehren, Saugen, Abblasen</p> <p>Untergrund: Stahlbetondecke Bestand</p> <p>Reinigungsgut rückstandslos entfernen und bestimmungsgemäß entsorgen</p> <p>Ausführung in Teilabschnitten</p> | | | | |
| 06.__.003 | 5.400,000 m2 | | 0,75 | 4.050,00 EUR |
| <p>Trocknen des Untergrundes</p> <p>Trocknen des Untergrundes</p> <p>Trocknen des Untergrundes wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Gasbrenner einschl. Bedienung - in Teilabschnitten vor Aufbringen des Voranstriches bzw. der Dichtungslagen - einschl. Betriebsmittel und Betriebsstoffe (Gas und Brenner) <p>Ausführung nur auf ausdrückliche und schriftliche Anordnung der Objektüberwachung, Abrechnung in Stunden, nach Aufwand</p> | | | | |
| 06.__.004 | 100,000 h | | 50,00 | 5.000,00 EUR |
| <p>Bitumenvoranstrich</p> <p>Bitumenvoranstrich</p> <p>Voranstrich aufbringen auf trockenem und gereinigtem Untergrund, passend zum angebotenen Abdichtungssystem, auf zuvor gereinigten Untergründen</p> | | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 267.842,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 52
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 267.842,50 EUR |
| Ausführung auf | | | | |
| - waagerechten und geneigten Flächen | | | | |
| - vertikalen Flächen an aufgehenden Bauteilen | | | | |
| Technische Mindestanforderungen: | | | | |
| dünnflüssiger, lösemittelfreier Bitumenvor- | | | | |
| anstrich, verarbeitungsfertig eingestellt, | | | | |
| gutes Haftvermögen auf mineralischen Unter- | | | | |
| gründen, schnellabbindend, staubbindend, | | | | |
| Verbrauch ca. 0,3 kg/m2 | | | | |
| Ausführung in Teilabschnitten | | | | |
| | 5.500,000 | m2 | 3,50 | 19.250,00 EUR |
| 06.__.005 | Notabdichtung Elastomerbitumen-Schweißbahn PYE G 200 S4 | | | |
| | Notabdichtung Elastomerbitumen-Schweißbahn PYE G 200 S4 | | | |
| | Notabdichtung aus einer Elastomerbitumen-Schweiß- | | | |
| | bahn mit Glasvlies-Einlage, Dicke 4 mm, als | | | |
| | vollflächig unterlaufsichere Abdichtung der | | | |
| | Bestandsdecke während der Bauzeit bis zum | | | |
| | Bauverschluss der Aufstockung, vollflächig | | | |
| | aufgeschweißt, Naht- und Stoßüberdeckungen > 8 cm, | | | |
| | Stöße versetzt anzuordnen | | | |
| | Technische Mindestanforderung: | | | |
| | - Elastomerbitumen-Schweißbahn nach DIN EN 13707 | | | |
| | - Anwendungskurzzeichen: | | | |
| | DIN V 20000-201 DU/E1 PYE G 200 S4 | | | |
| | - Dicke ca. 4 mm | | | |
| | - oberseitig feinbestreut | | | |
| | - Trägereinlage aus Glasgewebe | | | |
| | - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: | | | |
| | 1 + q >= 1000 N/50 mm | | | |
| | - Dehnung DIN 12311-1: 1 + q >= 2 % | | | |
| | - Kaltbiegeverhalten DIN EN 1109: <= -25 °C | | | |
| | - Wärmestandfestigkeit DIN EN 1110: >= +100 °C | | | |
| | Ausführung in Teilabschnitten, einschl. aller | | | |
| | Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | |
| | 5.400,000 | m2 | 12,50 | 67.500,00 EUR |
| 06.__.006 | Zulage Aussparungen f. Stahlstütze | | | |
| | Zulage Aussparungen f. Stahlstütze | | | |
| | Zulageposition für zuvor beschriebene Notab- | | | |
| | dichtung für das Aussparen von späteren Stützen- | | | |
| | standpunkten des Stahlbaus, im Wesentlichen durch | | | |
| | - Einmessen und Auflegen von Holzwerkstoff- | | | |
| | Platten auf der Rohdecke im Bereich der | | | |
| | späteren Stützen vor Aufbringung der Notab- | | | |
| | dichtung, Abmessung ca. 50 x 50 cm | | | |
| | - Überdichten (provisorisch), Einarbeiten der | | | |
| | Holzwerkstoffplatten in die Notabdichtung | | | |
| | als wasserdichter Schutz | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 354.592,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 53
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|---------|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 354.592,50 EUR |
| Freilegung / Rückbau bauseits | | | | |
| 06.____.007 | 200,000 | St | 15,00 | 3.000,00 EUR |
| Eindichten Fußplatte Stahlstütze | | | | |
| Eindichten Fußplatte Stahlstütze | | | | |
| Eindichten von Fußpunkten der bauseitig montierten Stahlstützen in der Notabdichtung nach Arbeitsunterbrechung, im Wesentlichen durch Überschweißen der Fußplatte und Befestigungen | | | | |
| Ausführung einschl. aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | | |
| 06.____.008 | 200,000 | St | 15,00 | 3.000,00 EUR |
| Hochzug Notabdichtung, h=ca.15cm | | | | |
| Hochzug Notabdichtung, h=ca.15cm | | | | |
| Dichtungshochzug vollflächig aufschweißen, an Aufkantungen und aufgehenden Wänden hochgezogen | | | | |
| Zuschnittbreiten über 30 - 60 cm | | | | |
| Material und Ausführung wie zuvor beschrieben | | | | |
| einschl. aller Eckausbildungen und Abschlüsse | | | | |
| Ausführung in Teilabschnitten einschl. aller | | | | |
| Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | | |
| 06.____.009 | 150,000 | m | 12,00 | 1.800,00 EUR |
| Dachrandabschluss Notabdichtung | | | | |
| Dachrandabschluss Notabdichtung | | | | |
| Herstellen eines Dachrandabschlusses der zuvor beschriebenen Notabdichtung, im Wesentlichen durch | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Verlegen eines zuvor vereinzelt Holz balkens (Pfette) aus dem zuvor abgebrochenen Bestandsdachstuhl entlang der Dachkante der StB-Decke auf der Notabdichtung, als UK für eine provisorische Attika-Aufkantung, einschl. Lager-sicherung des Balkens - Herstellen eines Dachrandhochzugs der Notab-dichtung durch Anschweißen eines Dachbahn-streifens an der Notabdichtung, Überschweißen des zuvor beschriebenen UK-Balkens und loses Überdecken der vorgehängten hinterlüfteten Bestands-Fassadenbekleidung bis auf die Außen-seite der verbleibenden Metallkassettenfassade - einschl Stoßüberdeckung verschweißt | | | | |
| Zuschnittbreiten über 100 - 150 cm | | | | |
| Material und Ausführung wie zuvor beschrieben | | | | |
| Ausführung in Teilabschnitten, einschl. | | | | |
| Ausparungen für die provisorischen Attikaabläufe, | | | | |
| Übertrag Projektsumme: | | | | 362.392,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 54
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-----------|---|-------|-------|-------------------------|
| | Übertrag Projektsumme: | | | 362.392,50 EUR |
| | einschl. aller Eckausbildungen und Abschlüsse, einschl. aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | |
| | 560,000 | m | 12,50 | 7.000,00 EUR |
| 06.__.010 | Eindichtung punktuell Eindichtung punktuell Eindichten von punktuellen Durchdringungen wie Anschlussfahnen der Blitzschutzleitungen oder Leitungen in der Notabdichtung Ausführung einschl. aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | |
| | 200,000 | St | 10,00 | 2.000,00 EUR |
| 06.__.011 | Eindichten Durchdringungen rund, DN50-200 Eindichten Durchdringungen rund, DN50-200 Eindichten von Durchdringungen von bauseitigen Technikgewerken wie Entlüftungen Sanitärfall- rohre, Leitungsdurchführung (Schwanenhälse) in der Notabdichtung, Durchdringungen aus Bestand Ausführung einschl. aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | |
| | 100,000 | St | 25,00 | 2.500,00 EUR |
| 06.__.012 | Abdeckung, Eindichten Durchdringungen rechteckig bis 5000cm2 Abdeckung, Eindichten Durchdringungen rechteckig bis 5000cm2 Abdecken mit Holzwerkstoffplatten durchtrittsicher und Eindichten von Durchdringungen von bauseitigen Öffnungen wie Lüftungskanäle, Aussparungen in der Rohdecke, in der Notabdichtung Ausführung einschl. aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten | | | |
| | 10,000 | St | 25,00 | 250,00 EUR |
| 06.__.013 | Bautenschutzmatte als Schutzabdeckung Bautenschutzmatte als Schutzabdeckung Bautenschutzmatte auf fertiggestellte Notab- dichtung als Schutzlage aufbringen, vorhalten, nach Abschluss der Arbeiten räumen und entsorgen Material: PUR gebundene Gummigranulatmatte Dicke 8 mm, Flächengewicht ca. 5,6 kg/m2 Zugfestigkeit: 0,050 N/mm2 in Anlehnung an DIN EN ISO 1798 Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +115°C Bautenschutzmatte lose verlegt mit Stoßüberdeckung | | | |

Übertrag Projektsumme: 374.142,50 EUR

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 55
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|-------------|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 374.142,50 EUR |
| | 200,000 | m2 | 12,50 | 2.500,00 EUR |
| 06.____.014 | Provisorische Attikaabläufe, Bereich A/A`/A`` Provisorische Attikaabläufe, Bereich A/A`/A`` Provisorische Attikaabläufe liefern und montieren, im Wesentlichen bestehend aus | | | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - trichterartiges Stahlblech- oder Aluminium-Kantteil ca. 30x30 - 50x50 cm mit Übergang zum Entwässerungsrohr - Aluminium- oder Stahlblechrohr, DN 100, Länge ca. 2,0 m einschl. 90°-Bogen außenseitig zum Übergang an das Fallrohrprovisorium - einschl. sturmsichere Befestigung am Gerüst und der Bestandsdecke - einschl. Anarbeiten/Anschließen der Notabdichtung - einschl. Rückbau nach Gebrauch für Abschnitt B | | | |
| | 15,000 | St | 50,00 | 750,00 EUR |
| 06.____.015 | Provisorische Attikaabläufe, Bereich B Provisorische Attikaabläufe, Bereich B Einlagerung und Wiedermontage der im Abschnitt A demontierten provisorischen Attikaabläufe im Abschnitt B, Eindichten in der Notabdichtung, Rückbau und bestimmungsgemäße Entsorgung nach Gebrauch | | | |
| | 15,000 | St | 50,00 | 750,00 EUR |
| 06.____.016 | Provisorische Entwässerungsleitung, KG-Rohr, DN100-150 Provisorische Entwässerungsleitung, KG-Rohr, DN100-150 provisorische Entwässerung der Dachabläufe, <ul style="list-style-type: none"> - aus KG-Rohr, DN 100 - 150 mm - einschl. aller erforderlichen Bögen und Formteile, - einschl. Anschluss an provisorischen Dachablauf - einschl. Befestigung der Rohrleitungen am Bestandsgebäude oder Gerüst - einschl. Vorhaltung über einen Zeitraum von ca. 8 Monaten - einschl. Rückbau nach Gebrauch und bestimmungsgemäßer Entsorgung | | | |
| | 100,000 | m | 15,00 | 1.500,00 EUR |
| 06.____.017 | Fallrohrprovisorium, Wellrohr, außen Fallrohrprovisorium, Wellrohr, außen Fallrohrprovisorium, <ul style="list-style-type: none"> - PVC-Wellrohr ungelocht, DN 100 - in allen Längen einschl. Längsverbinder - einschl. Anschluss an provisorische Attikaabläufe | | | |
| | | | Übertrag Projektsumme: | 379.642,50 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 56
Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---|---------|-------|-------|-------------------------|
| Übertrag Projektsumme: | | | | 379.642,50 EUR |
| - einschl. sturmsichere Befestigung am Gebäude bzw. am Fassadengerüst | | | | |
| - einschl. Vorhaltung über einen Zeitraum von ca. 8 Monaten | | | | |
| - einschl. Rückbau nach Gebrauch und bestimmungsgemäßer Entsorgung | | | | |
| - Auf- und Rückbau in Teilabschnitten über 4 - 20 m | | | | |
| | 500,000 | m | 15,00 | 7.500,00 EUR |

Gruppensumme 06.____

129.600,00 EUR

Gruppensumme 06

129.600,00 EUR

07 Stundenlohnarbeiten, Techn. Ausstattung

Hinweis:

VERRECHNUNGSSÄTZE FÜR LÖHNE
VERRECHNUNGSSÄTZE FÜR LÖHNE

Die Verrechnungssätze für die nachstehenden Lohn- und Berufsgruppen sind unaufgegliedert anzubieten.

In ihnen sind enthalten:

- Lohn- und Gehaltskosten
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten
- Sozialkosten einschließlich Sozialkassenbeiträge
- Gemeinkostenanteile
- Gewinn
- Sämtliche An- und Abfahrten (Fahrzeug- u. Transportkosten)
- Sämtliche Lohnkosten der An- u. Abfahrten (Mannstunden)

Zuschläge zu den Verrechnungssätzen für vom Auftraggeber angeordnete oder zu vertretende Nacht-, Sonntags-, Feiertags- und Mehrarbeit (Überstunden) sind gesondert nachzuweisen. Beschäftigt der Bieter bei einer der nachstehenden Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er dies anzugeben und statt dessen den Einsatz möglichst gleichwertiger Arbeitskräfte anzubieten. Die Ausführung von Regiearbeiten erfolgt nur im Bedarfsfall auf besondere Anordnung der Objektüberwachung. Über die ausgeführten Leistungen sind fortlaufend nummerierte Regieberichte anzufertigen, die Art und Umfang der Arbeiten erschöpfend beschreiben. Die Berichte sind jeweils spätestens am nächsten Werktag bei der Objektüberwachung zur Prüfung vorzulegen.

Im nachfolgenden Titel "Stundenlohnarbeiten" sind Bedarfsleistungen beschrieben. Die Leistungen sind im Bedarfsfalle nach schriftlicher Anordnung durch die Objektüberwachung auszuführen. Eine Beauftragung erfolgt jeweils im Einzelfall. Ein Anspruch des AN

Übertrag Projektsumme:

387.142,50 EUR

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 57
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|----------|-------------|----|-------------------------|
|----------|-------------|----|-------------------------|

Übertrag Projektsumme: 387.142,50 EUR

auf die Ausführung der nachfolgend beschriebenen Leistungen besteht grundsätzlich nicht, auch wenn diese zunächst vom AG beauftragt sind.

07.__

| | | | | |
|-----------|--|-----------|-------|--------------|
| 07.__.001 | Facharbeiter Rückbauarbeiten Facharbeiter Rückbauarbeiten Stunden Facharbeiter für Rückbauarbeiten der Bestands-Gebäudehülle | 100,000 h | 43,00 | 4.300,00 EUR |
|-----------|--|-----------|-------|--------------|

| | | | | |
|-----------|--|----------|-------|--------------|
| 07.__.002 | Helfer Rückbauarbeiten Helfer Rückbauarbeiten Stunden Helfer für Rückbauarbeiten der Bestands-Gebäudehülle | 50,000 h | 41,00 | 2.050,00 EUR |
|-----------|--|----------|-------|--------------|

Hinweis:

TECHNISCHE AUSSTATTUNG AUF NACHWEIS
 TECHNISCHE AUSSTATTUNG AUF NACHWEIS

| | | | | |
|-----------|--|------------|------|------------|
| 07.__.003 | Liefern von Baufolie 200µm Liefern von Baufolie 200µm Liefern von Baufolie (undurchsichtig oder durchsichtig nach Wahl der Objektüberwachung) 200my zur Erstellung von sonstigen Schutzmaßnahmen | 200,000 m2 | 1,00 | 200,00 EUR |
|-----------|--|------------|------|------------|

| | | | | |
|-----------|---|----------|--------|--------------|
| 07.__.004 | Liefern, Aufstellen Unterdruckhaltegerät Liefern, Aufstellen Unterdruckhaltegerät Liefern, Aufstellen, Einrichten eines Unterdruckhaltegeräts nach Anforderung durch die Objektüberwachung Unterdruckhaltegerät (UHG) mit Staubabscheidung für H-Stäube, inkl. neue Vor- und Zwischenfilter, inkl. Zubehör (Anschlussplatten, Verteiler, min. 30m Ansaugschläuche, mind. 50m Abluftschläuche, etc.), Grundleistung: 2.000m3/h einschl. Rückbau und Abtransport nach Einsatzzeit Abrechnung je Gerät/Einsatz, Einsatzzeiten werden separat verrechnet | 3,000 St | 500,00 | 1.500,00 EUR |
|-----------|---|----------|--------|--------------|

| | | | | |
|-----------|---|--|--|--|
| 07.__.005 | Vorhaltung Unterdruckhaltegeräte Vorhaltung Unterdruckhaltegeräte Vorhalte-Leistung bezogen auf das Grundleist- | | | |
|-----------|---|--|--|--|

Übertrag Projektsumme: 395.192,50 EUR

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
 Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 58
 Datum: 09.12.2019

| Position | Menge | Einh. | EP | Positions-/Gruppensumme |
|---------------------------|---|-------|------------------------|-------------------------|
| | | | Übertrag Projektsumme: | 395.192,50 EUR |
| | ungsvolumen von 2.000 m3/h | | | |
| | einschl. notwendige Vor- und Zwischenfilter inkl. deren Auswechslung | | | |
| | 100,000 | h | 5,00 | 500,00 EUR |
| 07.__.006 | Restfaserbindemittel | | | |
| | Restfaserbindemittel | | | |
| | Aufsprühen von zusätzlichen Restfaserbinde- mittel im Originalgebinde auf Anforderung der Objektüberwachung, inkl. Sprühgerät | | | |
| | Abrechnung nach Verbrauch sofern die Restfaser- bindung nicht Bestandteil anderer Positionen ist | | | |
| | 100,000 | l | 3,00 | 300,00 EUR |
| Gruppensumme 07.__ | | | | 8.850,00 EUR |
| Gruppensumme 07 | | | | 8.850,00 EUR |

Angebot

Firma: Rizgar GmbH
Projekt: KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege

Seite: 59
Datum: 09.12.2019

| Gruppe | Bezeichnung | Summe |
|-----------------------------|---|-----------------------|
| 01.____ | | 6.180,00 EUR |
| 01 | | 6.180,00 EUR |
| 02.____ | | 46.917,50 EUR |
| 02 | | 46.917,50 EUR |
| 03.____ | | 12.710,00 EUR |
| 03 | | 12.710,00 EUR |
| 04.____ | | 133.210,00 EUR |
| 04 | | 133.210,00 EUR |
| 05.____ | | 58.525,00 EUR |
| 05 | | 58.525,00 EUR |
| 06.____ | | 129.600,00 EUR |
| 06 | | 129.600,00 EUR |
| 07.____ | | 8.850,00 EUR |
| 07 | | 8.850,00 EUR |
| 01 | Allgemeine Tätigkeiten | 6.180,00 EUR |
| 02 | Rückbau Dachaufbau / Anbauteile / Einbauteile | 46.917,50 EUR |
| 03 | Rückbau Attika, Fassadenbekleidung, Warmdach | 12.710,00 EUR |
| 04 | Rückbau Kaltdachstuhl | 133.210,00 EUR |
| 05 | Entsorgung | 58.525,00 EUR |
| 06 | Notabdichtung, provisorische Entwässerung | 129.600,00 EUR |
| 07 | Stundenlohnarbeiten, Techn. Ausstattung | 8.850,00 EUR |
| Projektsumme (netto) | | 395.992,50 EUR |

Gerthner-Thieltges GmbH & Co. KG

Rechnerisch und technisch geprüft